



Peitzer Land Echo

Beilage: Amtsblatt für das Amt Peitz/Amtske Iopjeno za amt Picnjo mit seinen Gemeinden Drachhausen, Drehnow, Heinersbrück, Jänschwalde, Tauer, Teichland, Turnow-Preilack und der Stadt Peitz

11. Jahrgang · Nr. 2 · Amt Peitz, 26.02.2020

150. Fastnacht in Turnow am 08.03.2020



Fotos: Dr. Klaus Lange

Freitag, 06.03.2020

Jugendzampfern „Außenrunde“ - 12:00 Uhr Treff im Jugendzimmer

Samstag, 07.03.2020

Jugendzampfern „Innenrunde“ - 08:00 Uhr Treff in der Gaststätte „Kastanienhof“

Sonntag, 08.03.2020

11:00 Uhr Treff an der Gaststätte „Zum Goldenen Krug“

12:30 Uhr Eröffnungstanz, Ausmarsch zum Landhotel Turnow und zur Gaststätte „Kastanienhof“

13:00 Uhr Gruppenfoto an der Gaststätte „Kastanienhof“, Weitermarsch des großen Festumzuges zu den 3 Stationen

18:30 Uhr Einmarsch in die Gaststätte „Zum Goldenen Krug“

19:00 Uhr Fastnachtstanz mit den Peitzer Stadtmusikanten und DJ Tobi

Zu den Umzügen werden wir von den Peitzer Stadtmusikanten und der „nA und-Blasmusik“ begleitet.

Die Gemeinde und die Jugend Turnow laden Sie ganz herzlich zur Jubiläumsfastnacht ein.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen gefertigt werden.

„Thunder Road“ – ein Bruce-Springsteen-Abend im Festungsturm in Peitz

Der Lübbenauer Musiker Daniel Schmidgunst präsentiert Songs des „Boss“



Am 27. März 2020 präsentiert der Lübbenauer Musiker Daniel Schmidgunst mit „Thunder Road“ einen Bruce-Springsteen-Abend im Saal des Peitzer Festungsturms. Ab 20 Uhr nimmt der Sänger und Gitarrist der Band „Haystackers“ seine Gäste mit auf eine musikalische Entdeckungsreise in die Welt des „Boss“ und seiner musikalischen Einflüsse. Der Abend verspricht eine unterhaltsame Mischung aus Songs, Anekdoten und interessanten biografischen Meilensteinen aus dem Leben und Wirken des Superstars aus New Jersey. Ein Konzept, das auf offene Ohren trifft und deshalb in der Vergangenheit bereits für ausverkaufte Konzerte sorgte.

„Ich möchte mit meinem Bruce-Springsteen-Abend die musikalische Welt dieses großen Rockstars in einem kleinen Konzertrahmen den Menschen näher bringen. Das Programm hält für alle etwas bereit: Fans vom ‚Boss‘ können mit mir schwelgen, interessierte Neulinge nehme ich gerne mit und zeige ihnen, was mich an diesem Musiker so fasziniert“, so Daniel Schmidgunst. Seine Zuhörer werden auf einen wahren Kenner des Rockstars aus New Jersey treffen. Daniel Schmidgunst beschäftigt sich seit nunmehr fünfzehn Jahren mit dem Oeuvre des US-Stars. Er wird einige seiner persönlichen Favoriten zum Besten geben, ein paar Geheimtipps spielen und selbstverständlich auch die bekannten Hits nicht auslassen. „Thunder Road“ wird ein Abend über Bruce Springsteen, sein Leben, seine Lieder, seine Geschichten – interpretiert von Musiker Daniel Schmidgunst.

Tickets für die Veranstaltung sind ab sofort in der Touristinformation in Peitz erhältlich.

In dieser Ausgabe

Von Amts wegen	Seite 3
Aus den Gemeinden	Seite 4
Kultur	Seite 7
Damals war's	Seite 11
Serbske żywjene	Seite 12
Wirtschaft und Soziales	Seite 15
Vereinsleben	Seite 18
Von unseren Feuerwehren	Seite 20
Sport	Seite 22
Menschen aus unserer Mitte	Seite 23
Kirchliche Nachrichten	Seite 25

Nächste Ausgabe Nr. 03/2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, 11.03.2020, 16:00 Uhr

E-Mail: peitz@peitz.de

Annahmeschluss für für Anzeigen:

Montag, 16.03.2020, 11:00 Uhr

E-Mail: a.benke@agentur-peitz.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 25.03.2020



www.peitz.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Antje Benke

Ihre Medienberaterin vor Ort

035601 23080

a.benke@agentur-peitz.com

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Impressum

Herausgeber:

- Amt Peitz, Die Amtsdirektorin des Amtes Peitz
- verantwortlich für den redaktionellen Teil: Amtsdirektorin Elvira Hölzner, 03185 Peitz, Schulstr. 6, Telefon: 035601 38-0, Fax: 38-170
- Redaktion Peitzer Land Echo: Tel.: 035601 38-115, Fax: 38-177, www.peitz.de, E-Mail: peitz@peitz.de

Verlag und Druck:

- LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeine Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

Anzeigenannahme/Beilagen:

- Agentur Peitz, 03185 Peitz, Juri-Gagarin-Str. 11, Tel.: 035601 23080, E-Mail: a.benke@agentur-peitz.com

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

- LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/geb/herzberg

Das „Peitzer Land Echo“ wird an alle erreichbaren Haushalte in den amtsangehörigen Gemeinden kostenlos verteilt. Erscheinungstag (einmal im Monat) ist ein Mittwoch bei einer Auflagenhöhe von 6.500 Stück pro Ausgabe. Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abpreis von 42,00 Euro (incl. MwSt. und Versand) oder per PDF je 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für an das Amt Peitz eingesandte Textbeiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung, im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

© für die Vignetten: Meinhard Bärmich, Drachhausen.



AMT PEITZ
Amt Picnjo
Schulstr. 6
03185 Peitz

Bürgertelefon: 035601 380
Fax: 035601 38170
E-Mail: peitz@peitz.de
Internet: www.peitz.de

Bürgerbüro:

Tel.: 035601 38-191, -192, -193
Fax: 035601 38-196
E-Mail: info@peitz.de

Sprechstunden Bürgerbüro:

Mo., Do.: 08:30 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:30 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Fr.: 08:30 bis 12:00 Uhr
jeden 2. und 4. Samstag im Monat:
08:30 bis 12:00 Uhr

Dienstzeiten der Fachämter:

Mo., Do.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:30 bis 11:30 Uhr & 13:30 bis 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Fr.: 08:30 bis 12:00 Uhr

Kultur- und Tourismusamt/Tourist-Information

03185 Peitz, Markt 1/Rathaus
Tel.: 035601 8150, E-Mail: tourismus@peitz.de
Mo. bis Fr.: 08:30 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 17:00 Uhr

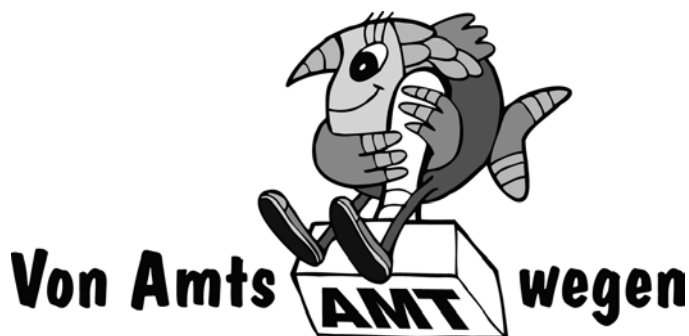
Amtsbibliothek

03185 Peitz, Schulstr. 8
Tel.: 035601 892290, E-Mail: bibliothek@peitz.de
Mo., Di., Do., Fr.: 09:00 bis 17:00 Uhr
Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Kommunale Partnerschaften

Amt Peitz	und	Gemeinde Zbaszynek, Polen	Gemeinde Zielona Gora, Polen
		seit dem 26.02.2000	seit dem 16.09.2007

Stadt Peitz	und	Kostrzyn, Polen	Gemeinde Drehnow	und	Dorf Ochla, Polen
		seit dem 03.08.2001			seit dem 15.02.2000
Gemeinde Heinersbrück	und	Dorf Świdnica, Polen	Gemeinde Jänschwalde	und	Dorf Ilowa, Polen
		seit dem 02.04.2006			seit dem 07.07.2006



Ausschreibung der gastronomischen Versorgung der Veranstaltung „Sounds of Hollywood“

Das Amt Peitz schreibt die gastronomische Versorgung der Open-Air-Veranstaltung „Sounds of Hollywood“ am 4. September 2020 auf dem Hüttenwerk Peitz aus.

Gesucht wird ein Hauptversorger, der die Besucher der Veranstaltung mit einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken versorgt. Die Einbeziehung von Nachunternehmern ist möglich. Die detaillierte Ausschreibung mit allen Anforderungskriterien finden Sie unter www.peitz.de.

Die **Bewerbung ist schriftlich** bis zum **30. April 2020** beim Amt Peitz, Kultur- und Tourismusamt, Schulstr. 6, 03185 Peitz, Fax. 035601 81515, E-Mail: kahl@peitz.de einzureichen.

Bekanntmachung des Gewässerverbandes Spree-Neiße

Gewässerschau 2020

Der Gewässerverband Spree-Neiße führt die Gewässerschau 2020 im Amt Peitz **am Montag, dem 23. März 2020 durch**.

Beginn: 09:00 Uhr
Treffpunkt: Amt Peitz, Schulstr. 6
Zbaszynek-Raum

Schaubezirk: Amt Peitz, angrenzende Teile Amt Burg und Amt Lieberose

Die betroffenen Anlieger, Landwirte und Agrargenossenschaften werden für die Gewässerschau 2020 eingeladen.

Die Schauen sind öffentlich und beziehen sich auf Gewässer II. Ordnung (im Sinne des § 3, Absatz 1 des BbgWG) innerhalb des Verbandsgebietes.

Die Gewässerschauen beginnen in o. g. Räumlichkeiten mit der Auswertung des abgelaufenen Unterhaltungsjahres und der Besprechung der erforderlichen Maßnahmen für die anstehende Saison 2020/21. Nach vereinbartem Tourenplan werden die Gewässer anschließend, gem. § 31 Abs. 1 der Verbandssatzung, in angemessenem Umfang vor Ort geschaut.

Dieter Perko
Verbandsvorsteher

Hinweis:

Eigentümer und Erbbauberechtigte, die Flächen im Amtsbereich besitzen, haben die Möglichkeit, Probleme und Hinweise zum Thema Gewässerschau schriftlich oder per Fax: 035601 38172 **bis zum 20. März 2020** im Amt Peitz (Bauamt) einzureichen.

M. Krüger
Sachbearbeiter Tiefbau

Fundbüro aktuell

Folgende Fundsachen wurden im Fundbüro des Amtes Peitz

Datum der Anzeige	Fundort	Fundgegenstand
31.01.2020	Peitz, gegenüber Falken	1 Schlüssel am Band
07.02.2020	Peitz, Mosaik-Grundschule	Sportsachen, Mützen, Pullover u. a.

Die Fundsachen können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro des Amtes Peitz abgeholt werden. Ein entsprechender Eigentumsnachweis ist zu erbringen.

Müllentsorgung

Restmüll

Montag (ungerade Woche): 09.03., 23.03.

Jänschwalde-Ost, OT Grießen, OT Drewitz, Drewitz/Am Pastling,

Dienstag (ungerade Woche): 10.03., 24.03

Drachhausen, Drehnow, Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese, Sawoda, Jänschwalde-Dorf, Tauer, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück, OT Maust, OT Neuendorf, Turnow-Preilack, Stadt Peitz

Biotonne

Dienstag (gerade Woche): 03.03., 17.03.

Drachhausen, Drehnow, OT Turnow, Stadt Peitz

Mittwoch (ungerade Woche): 11.03., 25.03.

Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese, Sawoda, OT Jänschwalde-Dorf, OT Jänschwalde-Ost, OT Drewitz, OT Grießen, Tauer, OT Schönhöhe, OT Bärenbrück, OT Maust, OT Neuendorf, OT Preilack

Blaue Tonne/Papier

Mi., 26.02., 25.03. Drachhausen, Drehnow, Stadt Peitz
Mo., 02.03. Heinersbrück, WT Radewiese, Sawoda
Mo., 09.03. OT Grötsch

OT Schönhöhe,
OT Bärenbrück, OT Maust,
OT Preilack, OT Turnow
OT Grießen

Fr., 13.03. OT Jänschwalde-Dorf,
Mo., 16.03. OT Jänschwalde-Ost, OT Drewitz,
Drewitz/Am Pastling,
OT Neuendorf,
Tauer

Gelbe Tonne

Mi., 26.02., 25.03. WT Radewiese,
OT Jänschwalde-Dorf,
OT Jänschwalde-Ost,
Tauer, OT Schönhöhe

Do., 27.02., 26.03. Drachhausen
Fr., 28.02., 27.03. OT Turnow
Mi., 04.03. OT Grießen
Fr., 06.03. Drehnow
Di., 10.03. OT Preilack
Mi., 11.03. OT Bärenbrück, OT Neuendorf, OT Drewitz, Drewitz/Am Pastling, Heinersbrück, OT Grötsch, WT Radewiese-Sawoda,
Di., 17.03. Maust

Gelbe Tonne Stadt Peitz

Do., 05.03.

Am Bahnhof, Am Hammergraben, Am Malxebogen, Am Teufelsteich, Amselweg, An der Malxe, Artur-Becker-Str., August-Bebel-Str., Bergstraße, Blüchers Vorwerk, Brunnenplatz, Cottbuser Str., Elster-Ausbau, Feldstraße, Festungsweg, Finkenweg, Frankfurter Str., Gartenstr., Graureiherstr., Hauptstraße, Hirtenplatz, Hornoer Ring, Jahnplatz, Juri-Gagarin-Str., Kurze Str., Lieberoser Str., Lindenstr., Lutherplatz, Lutherstraße, Markt, Martinstraße, Mauerstraße, Maxim-Gorki-Str., Meisenring, Mittelstraße, Ottendorfer Ausbau, Ottendorfer Str., Pappelweg, Paul-Dessau-Str., Pfuhlstraße, Plantagenweg, Richard-Wagner-Str., Ringstraße, Schulstraße, Spreewaldstr., Str. d. Völkerfreundschaft, Um die Halbe Stadt, Wallstraße, Wiesenstr., Wiesenvorwerk, Wilhelm-Külz-Str., Ziegelstraße

Do., 19.03.

Ackerstraße, Ahornweg, Alte Bahnhofstraße, Am Erlengrund, An der Gärtnerei, An der Glashütte, Dammzollstr., Elias-Balthasar-Giesel-Str., Ernst-Thälmann-Str., Feldweg, Festungsweg, Fischerstraße, Friedensstr., Gottlieb-Fabrizius-Str., Grüner Weg, Gubener Str., Gubener Vorstadt, Gubener Vorstadt Ausbau, Heinrich-Mosler-Ring, Holunderweg, Hüttenwerk, Karl-Kunert-Str., Karl-Liebke-Str., Kirchweg, Kraftwerkstraße, Rudolf-Breitscheid-Str., Siedlungsstraße, Triftstraße, Weidenweg

Feiertagsregelung*

Fällt in die Entsorgungswwoche ein gesetzlicher Feiertag, so verschieben sich von diesem Feiertag an gerechnet, alle Entsorgungstermine um einen Tag in Richtung Samstag. Sonderregelungen sind möglich.

Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen!



Der Campingplatz Großsee sucht neue Pächter für die ehemalige Gaststätte und den Imbiss

Der Campingplatz „Am Großsee“ sucht für die kommende Saison von Mitte April bis Mitte September 2020 einen Pächter für die Gaststätte ehemals „Rettungsschwimmer“ und für den Imbiss „Seeblick“.

In der Gemeinde Tauer können Sie am Großsee ab April 2020 Ihre kulinarischen Träume verwirklichen!

Der Großsee zählt zu den Seen mit einer ausgezeichneten Wasserqualität. Aus diesem Grund entwickelte sich hier ein Naherholungsgebiet mit einem Campingplatz und gastronomischen Angeboten. Das Gebiet um den Großsee zählt zum Naturpark Schlaubetal und ist auch gut mit dem Fahrrad zu erreichen.

Fakten und Zahlen zur Gaststätte ehemals „Rettungsschwimmer“:



Foto: J. Exler

Im Innenbereich befinden sich der Gastraum, ein großer Saal, die vollausgestattete Küche und die Sanitäreinrichtung. Im Außenbereich befinden sich zusätzlich neu sanierte Außensitzgelegenheiten ermöglichen einen guten Blick auf den Erholungsbereich am Großsee. Dieses Objekt ist ideal für Existenzgründer und für die Umsetzung eigener Ideen.

Fakten und Zahlen zum Imbiss „Seeperle“:



Foto: J. Steinke

Im Innenbereich befinden sich der Gastraum und die Küche von insgesamt 48 m². Vor dem Imbiss befindet sich zusätzlich eine 66 m² große Terrasse, die zum Verweilen einlädt. Der Imbiss „Seeblick“ war in den letzten Jahren privat verpachtet und erwirtschaftete regelmäßig gute Erträge.

Das gesamte Inventar ist bei beiden Objekten in der Pacht enthalten und kann so übernommen werden. Dadurch entstehen keine zusätzlichen Kosten für Inventar und Möblierung. Der Pachtzins für beide Objekte ist verhandelbar.

Bewerbungen senden Sie bitte an:

Bewerbungsunterlagen mit polizeilichem Führungszeugnis senden Sie bitte an:

Campingplatz Großsee
z. Hd. Herrn Jahn
Teerofen 9 A
03185 Tauer
E-Mail: Gastro@Grossee.de

Verkehrsteilnehmerschulung in Tauer

Am **Donnerstag, dem 26.03.2020 um 16:00 Uhr** findet im Hotel „Christinenhof & Spa“ die nächste Verkehrsteilnehmerschulung statt.

Alle interessierten Einwohner der Gemeinde Tauer sind eingeladen, an dieser Schulung teilzunehmen.



Anita Engel
Seniorenbeauftragte

Verkehrsteilnehmerschulung in Jänschwalde

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Freitag, dem 27.03.2020, um 19:00 Uhr**, im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Jänschwalde, Pastwaweg 1 in 03197 Jänschwalde statt.

Themen:

- aktuelle Verkehrssituation
- neuste Verkehrsbestimmungen
- sommerliche Fahrbedingungen

Referent: Herr Erdmann

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Rudi Schewelis
Ortsbeirat



8. Woklapnica am 24.01.2020 in Drehnow



Bereit zum 8. Mal begrüßte der Bürgermeister Erich Lehmann zahlreiche Bürger und Gäste zur nun schon zur Tradition gewordenen Woklapnica. Der Saal im Jagdhof war bis zum letzten Platz besetzt. Zum Anfang wurde der Verstorbenen des zurückliegenden Jahres gedacht. Auch die Neuankömmlinge und die Zugezogenen wurden recht herzlich begrüßt. Zum 31. Dezember 2019 wohnten in Drehnow 506 Einwohner, das sind wieder 14 Bürger weniger als zum Jahresbeginn.

In seinem Rechenschaftsbericht ging der Bürgermeister auf viele Ereignisse und Maßnahmen des vergangenen Jahres ein, wie z. B. die Sanierung des Mittelweges, die Fertigstellung der Bauarbeiten im Bereich der Kita und auch Baumpflanzarbeiten auf der Dorfaue.



Bürgermeister Erich Lehmann und der stellvertretende Bürgermeister Sylvio Piepka ehrten Hans Hockun (Mitte) für seine langjährige Tätigkeit als Wahlhelfer.

Ein Höhepunkt im letzten Jahr war die Neuwahl der Gemeindevertretung und die Wahl des Bürgermeisters. In diesem Zusammenhang wurde Hans Hockun für seine jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlleiter ausgezeichnet. Weiterhin würdigte der Bürgermeister das Engagement Drehnow Bürger bei der Organisation und Durchführung der großen Dorffeste, wie Fastnacht und Hahnrupfen. Für die Wahrung und Pflege der sorbisch-wendischen Tradition wurde die Gemeinde durch Herrn Meto Nowak, Referent des Sorben-/Wendenbeauftragten des Landes Brandenburg, mit einer Ehrentafel ausgezeichnet.

In diesem Jahr sind auch einige Vorhaben geplant. Schwerpunkt wird die Sanierung der Malxebrücke sein.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung gab es Redebeiträge zur Situation der Finanzen der Gemeinde durch den Mitarbeiter der Kämmerei Herrn Herzeg. Die Amtsdirektorin Frau Hölzner umriss die Gesamtsituation des Amtes Peitz und ging speziell auf die Stilllegungspläne des Kraftwerkes Jänschwalde ein. Der Ortswehrführer Frank Piepka berichtete u. a., dass von 80 Kameradinnen und Kameraden sich 35 Feuerwehrleute im aktiven Dienst befinden. Außerdem gibt es noch eine Jugendfeuerwehrgruppe von 10 Mädchen und Jungen. Weitere Beiträge folgten von der Drehnower Jugend durch Kristin Jurth, vom Sportverein durch Marcel Hannusch und von der Jagdgenossenschaft durch Wolfram Bossenz.

Zum Abschluss bedankte sich der Bürgermeister Erich Lehmann für alle Redebeiträge und bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen. Der Abend endete in gemütlicher Runde bei interessanten Gesprächen.

L. Graske

Einwohnerversammlung/Woklapnica in Tauer



Am Donnerstag, dem 16. Januar luden die Bürgermeisterin Karin Kallauke und die Mitglieder der Gemeindevertretung alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Einwohnerversammlung/Woklapnica in das Hotel „Christinenhof & Spa“ ein.



Frau Kallauke begrüßte die ca. 90 anwesenden Gäste und bedankte sich bei den Gemeindevertretern, Vereinen, der Feuerwehr und deren Angehörigen, den Kitamitarbeitern und Mitarbeitern des Amtes für die gute Zusammenarbeit. Sie resümierte über ihre bisherige Tätigkeit als Bürgermeisterin, welche im Sommer 2009 begann. Seit dieser Zeit ist erfreulicherweise ein ständiger Neuzugang in der Gemeinde zu verzeichnen. Momentan gibt es in Tauer 706 Einwohner und im Ortsteil Schönhöhe 63 Einwohner. Beschäftigte in der Gemeinde sind derzeit 1 Gemeindearbeiter, 6 Erzieherinnen und 1 Erzieher. Die Kita „Spatzennest“ besuchen momentan 13 Krippenkinder, 10 Kindergartenkinder, 16 Vorschulkinder und 2 Hortkinder.

Die Gemeinde kann bis zum Jahr 2023 auf einen ausgeglichenen Haushalt schauen und dies ist nur durch eine sparsame und konsequente Haushaltsführung möglich.

Die Bürgermeisterin informierte über Projekte, welche im Jahr 2019 erfolgreich abgeschlossen wurden und stellte die Projekte sowie die festlichen Höhepunkte für 2020 vor.

Geplante Baumaßnahmen sind ein Buswendeplatz in Tauer-West sowie die Sanierung der Drachhausener Straße. Die Sanierung der Schönhöher Straße kann aufgrund fehlender Fördermöglichkeiten erst im kommenden Jahr erfolgen.

Weitere interessante Themen waren die Rechenschaftsberichte der Betriebsgesellschaft Großsee durch Herrn Schiemann, des Ortsteiles Schönhöhe durch Herrn Mazander, des Sportvereins 1920 Tauer e. V. durch Herrn Friedow sowie der Jugend Tauer durch Frau Rademacher und Frau Kalzke.

Die Redner resümierten über die bisherigen Tätigkeiten und berichteten über Aktivitäten, welche in 2020 angedacht sind. So wird es u.a. einen Pächter für den Campingplatz am Großsee geben. Herr Schiemann beendet seine Tätigkeit als Geschäftsführer der BGT nach 19 Jahren. Er bedankte sich bei allen für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Herr Mazander berichtete über das geplante Projekt der Einrichtung eines Bürgertreffs im Ortsteil Schönhöhe. Eine geeignete Fläche wurde gefunden und ein entsprechender Pachtvertrag bereits geschlossen. Anvisiert wird die Errichtung eines Containerbaus, welcher über Fördermittel finanziert werden soll. Die zukünftige Bewirtschaftung des Bürgertreffs soll dann finanziell über die Vereinstätigkeit bestritten werden.

Herr Friedow informierte über das 100-jährige Bestehen des SV 1920 Tauer e.V., welches in der Zeit vom 19.06. bis 21.06.2020 gebührend gefeiert werden soll.

Am 3. Juniwochenende wird es dann sportlich in Tauer, denn es wird verschiedene Turniere und Wettbewerbe für Groß und Klein geben. Aber auch eine Abendveranstaltung mit musikalischer Unterstützung ist am 20.06. geplant.

Im Anschluss daran bekamen die Einwohner die Möglichkeit, Anfragen und Anmerkungen an die Bürgermeisterin, an die Gemeindevertreter sowie an die Amtsdirektorin zu stellen.

Woklapnica in Teichland



Am 31.01.2020 fand im Ortsteil Bärenbrück die 14. Woklapnica der Gemeinde Teichland statt. Ca. 150 Einwohner hatten großes Interesse und sind der Einladung des Bürgermeisters gefolgt. Harald Groba eröffnete und begrüßte alle Einwohner, die Amtsdirektorin und Gäste und legte auch gleich mit seinen Ausführungen los. Über Wirtschaft und Weltpolitik führte sein Bericht in das Jahr 2019. Von den Schwierigkeiten im Finanzhaushalt bis hin zur Arbeit mit den Mitarbeitern im Landkreis Spree-Neiße, welche nun wirklich nicht zu den einfachsten gehören. Viel, sehr viel ist trotz der prekären Finanzsituation in Teichland geworden.

Die drei Ortsvorsteher der Gemeinde, Wilfried Neuber, Maik Hengmith und Harald Groba, stellten ihre Ortsteile vor. Stolz können alle sein. In den Dörfern herrscht ein reges kulturelles Leben. Die Traditionen werden durch die Vereine gelebt. Die Sportvereine, wie die Teichlandradler und der Verein Germania 1920 bringen den Namen Teichland über die Grenzen hinaus, ins Gespräch. Die Domowina unterstützt in Bärenbrück die wendischen Traditionen.



Die Mitwirkenden der Ortschronik Neuendorf

Der Bürgermeister nahm auch in diesem Jahr wieder eine Ehrung verdienstvoller Bürger vor.

Die Autoren der Neuendorfer Chronik wurden mit der Ehrennadel „verdienter Bürger der Gemeinde Teichland“ geehrt.

Ingolf Arnold und Mitarbeiter der LEAG, berichteten über den Stand der Arbeiten am Cottbusser Ostsee. Auch diese Ausführungen waren sehr interessant sie sorgten doch dafür, dass es auch dort weitergeht. Das Wasser läuft in den See.

Bernd Lenitzke übernahm für alle Wehrführer die Vorstellung der drei Ortswehren. Berichtete über dieses Ehrenamt und das hohe Engagement der Mitglieder.

Gleichzeitig warb er unter den etwas jüngeren Einwohnern für das Interesse einer Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Schön wäre es, wenn in Teichland wieder eine funktionierende Jugendwehr arbeiten würde.

Geburtsanzeigen online aufgeben

wittich.de/geburt

Ralf Kirsch, als Vorstandsvorsitzender der Teichlandstiftung legte in seinem Bericht dar was unternommen wird damit unsere Vereine, unsere Jugend und Senioren unterstützen.

Ohne diese Unterstützung wäre so manch eine Aktion in Teichland nicht möglich.

Nicht zu vergessen auch über unsere Gemeindegrenzen hinaus werden viele Projekte gefördert. Dass sollte auch nicht unerwähnt werden.

Vor dem gemütlichen Teil hatten die Einwohner die Möglichkeit Fragen zu stellen. Es wurde rege Gebrauch genommen. Natürlich wurde dann beim gemütlichen Beisammensein weiter diskutiert.

Zum Abschluss kann man sagen, es war ein schöner Abend.

Das Naherholungsgebiet am „Großsee“ hat einen Pächter

Nunmehr 19 Jahre hat Geschäftsführer der Betriebsgesellschaft für Naherholung Tauer am Großsee mbH (BGT) Rainer Schiemann alle anfallenden Aufgaben übernommen, den See in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Tauer mitgestaltet, eigene Ideen eingebracht, Veranstaltungen und Feste organisiert und den Betrieb im Imbiss und der Gaststätte vorangetrieben.

Zahlreiche Besucher und Gäste haben seit dem die Angebote des Großsees als Camper, Dauercamper oder einfach nur als Badegäste genutzt.



Herr Schiemann informierte in der Einwohnerversammlung in Tauer, dass aktuell 161 Dauercamper auf dem Platz sind und dies regional eine sehr gute Auslastung des Platzes sei. Weiterhin informierte er, dass es auch bald das Problem mit dem fehlenden Internet nicht mehr geben wird. Sobald der neue Pächter diesbezügliche Präferenzen festgelegt hat, wird die Telekom für die Internetversorgung vor Ort sorgen.

Abschließend bedanke sich Herr Schiemann bei allen für die jahrelange gute Zusammenarbeit.



Nach einer Ausschreibung im letzten Jahr gab es zahlreiche interessierte neue Pächter, die sich beworben hatten und den Großsee nach ihren Vorstellungen mit- und umgestalten wollten. Nach Gesprächen mit den Bewerbern, extra einberufenen Gemeindevertretersitzungen, haben sich die Abgeordneten in ihrer

Sitzung am 24.10.2019 mit einem Beschluss dazu ausgesprochen, mit dem Bewerber Herrn René Jahn in Verhandlungen für einen Pachtvertrag zu treten.

In separaten Gesprächen, mit der dafür festgelegten Arbeitsgruppe, wurde der Pachtvertrag zusammen mit dem neuen Pächter ausgehandelt und am 29.01.2020 von der Amtsdirektorin Frau Hölzner, der Kämmerin Frau Lichtblau sowie dem Pächter Herrn Jahn unterschrieben.

Auch Bürgermeisterin Karin Kallauke gratulierte ganz herzlich, freute sich auf die Zukunft und wünschte Herrn Jahn viel Erfolg und Schaffenskraft. (ri)



Aufruf der Museen der Stadt Peitz

Peitz als Industriestandort

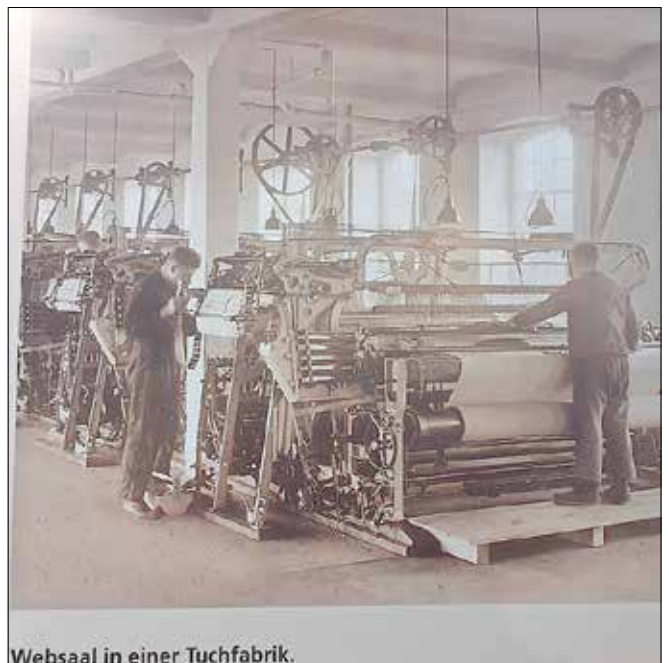
Die Museen der Stadt Peitz sind auf Mithilfe der Bürger und Bürgerinnen angewiesen.

Für das Jahr 2021 ist eine Erweiterung der Dauerausstellung „Aufstieg und Niedergang eines Industriestandortes“ im Eisenhütten- und Fischereimuseum geplant. Dafür suchen wir nun Dokumente, Pläne, Fotos, Augenzeugenberichte und dergleichen. Wo wurde was produziert in Peitz?

Haben Sie keine Angst, uns Ihre Erinnerungen anzuvertrauen. Wir digitalisieren alles und die Originale verbleiben bei Ihnen.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf, persönlich, per Telefon oder E-Mail.

Eisenhütten- und Fischereimuseum
Hüttenwerk 1, 03185 Peitz, Tel.: 035601 22080
E-Mail: museum@peitz.de



Webstuhl in einer Tuchfabrik.

Vortrag aus dem Freundeskreis Peitzer Regionalgeschichte

„Peitzer Stadtansichten einst und heute“
am 06.03.2020 von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr
im Bedumsaal, Amtsbibliothek Peitz, Schulstraße 8

Dr. Frank Knorr hat zahlreiche Fotomotive neu fotografiert und beides digital überblendet.

Erleben Sie eine kleine Zeitreise um bis zu 150 Jahren zurück und erfahren Sie auch einiges über die Geschichte der Gebäude.

Der Eintritt ist frei.

Vortrag aus dem Freundeskreis Peitzer Regionalgeschichte

„Die Produktionsstätte Maustmühle 1943 - 1956“
am Montag, dem 16.03.2020 von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr
im Gemeindehaus in Maust, Dorfstraße 21

Herr Dr. Karl-Fritz Mühler stellt seine mehrjährige Recherche zur Firma KEIL/KIELBLOCK vor, die einst als Zulieferbetrieb für die deutsche Rüstungsindustrie auch Zwangsarbeiter einsetzte und nach dem Zweiten Weltkrieg als Metallfabrik Gegenstände des täglichen Gebrauchs herstellte.

Der Eintritt ist frei.

Vortragsreihe des Historischen Vereins zu Peitz e. V. „Geschichte und Geschichten aus Peitz“



Thema: „Militärisches Kräftegleichgewicht
gestern, heute und morgen“

Termin: 13. März 2020

Uhrzeit: 19:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

Ort: Amtsbibliothek Peitz – Bedumsaal

Referent: Herr Andreas Schellack

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist wie immer frei. Wir würden uns sehr freuen, Sie am **Freitag, dem 13. März 2020, um 19:00 Uhr** in der **Amtsbibliothek - im Bedumsaal begrüßen** zu dürfen.

Es grüßt Sie recht herzlich

Ihr Christoph Malcherowitz

Vorsitzender des Historischen Vereins zu Peitz e. V.

— Anzeige(n) —



Lutz Reimer
Meisterbetrieb

Schmiede & Metallbau
Treppen · Tore · Geländer · Zäune
Bauschlosserei

Tel. 03 56 01/2 44 81 · Fax 03 56 01/8 22 38

03185 Drehnow · Hauptstraße 130

E-Mail: Reimer-Schmiede@t-online.de

Ausstellungseröffnung des Fotoclubs der AWO

Zur Eröffnung der Fotoausstellung „Zeitenwandel“

laden wir Sie und Ihre Freunde recht herzlich ein am **Dienstag, dem 3. März 2020, 16:00 Uhr** in die AWO Seniorenbegegnungsstätte des Amtes Peitz „Oase99“, Jahnplatz 1, 03185 Peitz.

Fotoclub

AWO Seniorenbegegnungsstätte Amt Peitz



Tanztee in Drewitz

am 19. März 2020 von 16:00 bis 21:00 Uhr im
Dienstleistungszentrum, Einlass ab 15:30 Uhr

Eingeladen sind alle Singles und Paare, die einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und flotter Tanzmusik verbringen möchten.

Zur Planung bitte die Teilnahme bis zum 12.03.2020 unter der Telefonnummer 035607 626 mitteilen.

Eintritt 5 Euro (inklusive Kaffee + Kuchen)

Sieglinde Zoellner

Ralf Wundtke

Ostern bei den Wenden/Sorben

**Pó jaja do Janšojc - das Wendisch-Deutsche
Heimatmuseum Jänschwalde lädt ein!**



Freitag, 28. Februar 2020, 18:00 Uhr

Ausstellungseröffnung „Ak slyńčo górzej stupašo - 10 Jahre Ostersingen in Jänschwalde“ Jatšowne spiwanje - Ostersingen

Ein fast vergessener Brauch, der von einigen jungen Frauen vor 10 Jahren wieder belebt wurde und nun traditionell am Ostersonntag zum Sonnenaufgang zelebriert wird.

Genießen Sie schon an diesem Abend eine Kostprobe wendischer & deutscher Choräle und erfahren Sie mehr über die Geschichte des Ostersingens anhand der ausgestellten Bilder.

Ab dem 5. März, immer donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr, ist das Museum in den Wochen vor Ostern auf kleine und große Künstler vorbereitet. Eingeladen wird zum Ostereiermalen in der traditionellen Wachservetechnik. Ausgeblasene oder hartgekochte **weiße** Eier muss bitte jeder selbst mitbringen.

In dieser Zeit steht ebenfalls die „walawa“, die Bahn zum Waleien, bereit. Es ist ein traditionelles Geschicklichkeitsspiel, bei dem Kinder besonders viel Spaß haben. Dazu sollten bitte zwei hartgekochte bunte Ostereier mitgebracht werden.

Beitrag: Erw. Euro 2,50, Kind Euro 1,00

Am 26. März, 15:00 - 19:00 Uhr, zeigt Heidi Liebo, wie man Ostereier mit Perlen zu kleinen Kunstwerken gestalten kann. Beitrag inkl. Material: Euro 5,00

Am 5. April um 14:00 Uhr, findet das traditionelle Konzert zum Palmsonntag mit dem Frauenchor Jänschwalde in der Kirche statt. Anschließend sind alle Besucher ins benachbarte Museum zu Kaffee und Kuchen eingeladen und haben dort die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung „Ak slyńco górzej stupašo - 10 Jahre Ostersingen in Jänschwalde“ anzuschauen. Eintritt frei

Am Ostersonntag, 11. April, 11:00 - 15:00 Uhr, lädt das Museum letztmalig in diesem Jahr zum Ostereiermalen ein. Ob Wachservetechnik oder Wachsbosserietechnik, es kann sich jeder ausprobieren. Beitrag: Erw. Euro 2,50, Kind Euro 1,00

Einmaliges findet am **Ostersonntagmorgen, 12. April,** in Jänschwalde statt. Bei Sonnenaufgang gegen 05:30 Uhr ziehen die Jänschwalder Ostersängerinnen durch das Dorf und verkünden mit wendischen und deutschen Chorälen die Auferstehung Christi. Sie tragen dabei die traditionelle wendische Tracht in den feierlichen Farben Schwarz, Weiß und Grün.

Wendisch-Deutsches Heimatmuseum Jänschwalde
Kirchstraße 11, 03197 Jänschwalde Dorf
Telefon: 035607 749928

E-Mail: museum-jaenschwalde@peitz.de

Öffnungszeiten bis März:

Di., Mi., Fr: 10:00 - 15:00 Uhr, Do.: 13:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten ab April:

Mi., Fr., Sa.: 10:00 - 15:00 Uhr, Do.: 13:00 - 18:00 Uhr

Das Peitzer Land unterwegs auf der Reisemesse in Dresden



Winterzeit ist Messezeit.

Getreu diesem Motto präsentierte sich die Tourist-Information Peitzer Land zusammen mit dem Hotel „Christinenhof & Spa“ Tauer und dem Hotel „Zum Goldenen Löwen“ Peitz auf der Reisemesse in Dresden. Das sächsische Publikum ist und bleibt für unsere Reiseregion ein wichtiger Markt. Nächstes Messeziel ist der Brandenburgische Reisemarkt im Ostbahnhof in Berlin.

K. Balzke



Seit sieben Jahren eine Erfolgsgeschichte

Werden auch Sie Partner der Peitzer Karpfenwochen!

Das Amt Peitz, der Förderverein Hüttenwerk Peitz e. V. und die Teichgut Peitz GmbH sind die Initiatoren der Peitzer Karpfenwochen. Bereits jetzt wird mit den Vorbereitungen für die Peitzer Karpfenwochen 2020 begonnen. Diese werden am **26. September** mit der Veranstaltung „**Sonnenuntergang an den Peitzer Teichen**“ eröffnet und enden am **31. Oktober/1. November mit dem „Großen Fischzug – das Abfischen des Hälterteiches.“** Viele Gastronomiebetriebe halten dem Peitzer Karpfen die Treue und werden auch in diesem Jahr Partner der Peitzer Karpfenwochen sein und mit kulinarischer Vielfalt überzeugen.

Höhepunkte der vergangenen Peitzer Karpfenwochen waren u. a. das Projekt „Schule trifft Karpfen“ mit der Oberschule „Peitzer Land“, die Entwicklung des Radrundweges „Peitzer Karpfentour“ oder auch die Auszeichnung des „Seafood-Star für das Beste Fischevent Deutschlands 2018.“ Zukünftig wollen wir gemeinsam gern weitere interessante Projekte und neue Ideen verwirklichen. Wie das Amtswappen zeigt, ist der Peitzer Karpfen nicht nur ein Symbol für die Fischer- und Festungsstadt Peitz sondern für das gesamte Amt.

Wir würden uns freuen, weitere Partner aus verschiedenen Branchen, Vereine oder Kitas für die kommenden Peitzer Karpfenwochen zu gewinnen. Interessierte können sich gern an die Tourist-Information Peitzer Land, Tel. 035601 8150 oder E-Mail: tourismus@peitz.de wenden.

Drewitzer Tanztee erfolgreich gestartet



Foto: Sieglinde Zoellner

Unseren 1. Tanztee haben wir mit einem Glas Sekt eröffnet. Zu Beginn gab es ein reichhaltiges Kuchenbuffet und dann wurde bis 20:00 Uhr ausgelassen das Tanzbein geschwungen. Als Überraschung gab es eine kleine Showeinlage von Brendas Tanzzwergen, die sie mit einer Annemarie Polka und dem Publikum beendeten.

Allen Anwesenden hat dieser Nachmittag viel Spaß gemacht und sie sind sicher beim nächsten Mal wieder mit dabei.

Deshalb wurden gleich 2 weitere Termine vereinbart für den 19.03.2020 und den 23.04.2020.

Sieglinde Zoellner
Ralf Wundke

— Anzeige(n) —



Rainer & Janine

Gesangs- und Instrumentalduo
coole Rhythmen
von Bossa Nova bis Pop

Sa., am **14.03.2020** ab 21 Uhr
im „**Bretterschuppen**“

13. Peitzer Teichnixe gesucht



Die Amtszeit von Jenifer Fiebow, der inzwischen 12. Peitzer Teichnixe geht mit dem diesjährigen **67. Peitzer Fischerfest** zu Ende.

Der Fischerfestverein und das Kultur- und Tourismusamt Peitz bedanken sich recht herzlich bei Jenifer für ihr Engagement.

Deshalb suchen wir jetzt eine würdige Nachfolgerin.

Bewerben können sich junge Frauen und Mädchen, die sich für solch ein Ehrenamt interessieren. Sie sollten auf-

geschlossen und heimatverbunden sein, mindestens 18 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz im Amt Peitz haben.

Als zukünftige Repräsentantin unserer Peitzer Traditionen wären Kenntnisse zur Geschichte der Region und des damit verbundenen Fischereiwesens hilfreich, sind aber nicht Bedingung. Ebenso ist der Besitz eines Führerscheins (PKW) von Vorteil.

Nur Mut und formlos bewerben mit: Name, Anschrift, Alter und Telefonnummer.

Bewerbungen bitte bis 6. April 2020 abgeben

im Kultur- und Tourismusamt Peitz

Markt 1, 03185 Peitz oder auch per E-Mail: tourismus@peitz.de

67. Peitzer Fischerfest

Das **67. Peitzer Fischerfest** findet vom **31. Juli bis 4. August 2020** auf dem Fischerfestgelände und dem Volkspark statt.

An diesem Wochenende werden wieder traditionell das Anfischen und das Fischerstechen am Teufelsteich, die Fischerfestestrade, der Fischmarkt, Angeln im Volkspark und die Kaffeetafel für die Peitzer Senioren stattfinden.

Zu weiteren kulturellen Höhepunkten des Festes werden wir in den nächsten Wochen informieren.

Wer hat Lust, an der **Fischerfestestrade 2020** teilzunehmen? Gesucht werden wieder sportlich und künstlerisch aktive Personen und Vereine.

Interessenten bitte melden unter:
peitzerfischerfest@t-online.de

Peitzer Fischerfestverein

Haus der Generationen Jänschwalde

Volkssolidarität Spree-Neiße e. V.
Eichenallee 51, 03197 Jänschwalde-Ost
Tel. 035607 73593

Montag, 02.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – offener Treff

Dienstag, 03.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – offener Treff

Mittwoch, 04.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Toben auf der Judomatte

ab 15:00 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

Donnerstag, 05.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG - Kreativzeit

Montag, 09.03.

ab 13:00 Uhr Treff AG Fotografie

Dienstag, 10.03.

ab 14:00 Uhr Seniorenrunde: Treff der Rommespieler

Mittwoch, 11.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Toben auf der Judomatte

ab 15:00 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

Donnerstag, 12.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG - Lesezeit

Montag, 16.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Spielzeit

Dienstag, 17.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Muttitreff

Mittwoch, 18.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Toben auf der Judomatte

ab 15:00 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

Donnerstag, 19.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Kreativzeit

Montag, 23.03.

ab 13:00 Uhr Treff AG Fotografie

Dienstag, 24.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Muttitreff

Mittwoch, 25.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Toben auf der Judomatte

ab 15:00 Uhr Treff zur Krabbelstunde für Kinder von 0 - 5

Donnerstag, 26.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Kreativzeit

Montag, 30.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Spielzeit

Dienstag, 31.03.

ab 14:30 Uhr Freizeittreff im HdG – Lesezeit

Änderungen vorbehalten!

Siehe auch: www.volkssolidaritaet.de/kv-spree-neisse-ev

Wo sonst noch was los ist

28.02.

18:00 Uhr Ausstellungseröffnung „10 Jahre Osternsingen in Jänschwalde“ im Wendisch-Deutschen Heimatmuseum

18:30 Uhr Skatturnier der Teichlandradler in Maust im Gemeindehaus

29.02.

09:00 Uhr Zampern der Turnower Kinder, Treff am Gemeindehaus

13:30 Uhr Fastnacht in Neuendorf, Ausmarsch vom Kastanienhof

16:30 Uhr Männerfastnacht in Drehnow; Treff an der Gaststätte „Jagdhof“

01.03.

14:30 Uhr Kinderfasching in der Gaststätte „Kastanienhof“ in Turnow

03.03.

16:00 Uhr Ausstellungseröffnung „Zeitenwandel“ in der AWO Seniorenbegegnungsstätte

19:00 Uhr Unternehmer-Stammtisch im Hotel „Zum Goldenen Löwen“ in Peitz

05.03.

14 - 18 Uhr sorbisches/wendisches Ostereierverzieren im Heimatmuseum Jänschwalde

06.03.

12:00 Uhr Jugendzampern in Turnow (Außenrunde), Treff am Jugendzimmer

19:00 Uhr Vortrag „Peitzer Stadtansichten einst und heute“ im Bedumsaal der Amtsbibliothek Peitz

20:00 Uhr Theater Company Peitz präsentiert das Stück: „Jetzt nicht, Liebling“ im Rathaus in Peitz

07.03.

08:00 Uhr Jugendzampern in Turnow (Innenrunde), Treff an der Gaststätte „Kastanienhof“

18:00 Uhr Frauentagsfeier in Drewitz im Gemeindezentrum

08.03.

12:30 Uhr 150. Fastnacht in Turnow, Ausmarsch von der Gaststätte „Zum Goldenen Krug“

15:30 Uhr Frauentagsfeier in Drehnow im Jagdhof

12.03.

14 - 18 Uhr sorbisches/wendisches Ostereierverzieren im Heimatmuseum Jänschwalde

13.03.

19:00 Uhr Vortrag „Militärisches Kräftegleichgewicht gestern, heute und morgen“ im Bedumsaal der Amtsbibliothek Peitz

14.03.

13:00 Uhr Fastnacht in Maust, Ausmarsch vom Gemeindehaus

16.03.

18:00 Uhr Vortrag „Die Produktionsstätte Maustmühle 1943 - 1956“ in Maust im Gemeindehaus

19.03.

14 - 18 Uhr sorbisches/wendisches Ostereierverzieren im Heimatmuseum Jänschwalde

16 - 21 Uhr Tanztee in Drewitz im Gemeindezentrum

23.03.

09:00 Uhr Gewässerschau des Gewässerverbandes im Amt Peitz (Zbaszynek-Raum)

26.03.

16:00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung in Tauer im Hotel „Christinenhof & Spa“

27.03.

19:00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung in Jänschwalde im Schulungsraum der FFW

20:00 Uhr Bruce-Springsteen-Abend in Peitz im Festungsturm

Aktuelle Ausstellungen:**Ausstellung im Wendisch-Deutschen Heimatmuseum Jänschwalde**

Die aktuelle Ausstellung von Hans Müller aus Peitz „Aquarelle und mehr“ kann im Museum besichtigt werden.

Öffnungszeiten November bis März:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Tel. 035607 749928, Führungen außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage möglich.

Sonderausstellung im Eisenhütten- und Fischereimuseum

Die Ausstellung „Die Domäne Cottbus – Peitz und die Teichwirtschaft Peitz im Spiegelbild historischer Fotos, Zeichnungen, Karten und Dokumente“ kann bis 31.03.2020 besichtigt werden
Öffnungszeiten: November bis März: Dienstag - Freitag 10:00 - 16:00 Uhr, Samstag und Sonntag 13:00 - 16:00 Uhr

Begrüßungsvortrag „Willkommen in Peitz“ in der Malzhausbastei in Peitz

Termine 28.02., 06.03., 13.03., 20.03., Uhrzeit: 18:00 - 18:45 Uhr
Erfahren Sie Interessantes, Sehenswertes und Außergewöhnliches aus der Fischer- und Festungsstadt Peitz und aus dem Peitzer Land. Unkostenbeitrag: 2,00 Euro pro Person

Stadtführung mit dem Peitzer Festungskanonier inkl. Besichtigung des Festungsturmes

Termine: 29.02., 07.03., 14.03., 21.03., Uhrzeit: 10:00 - 11:45 Uhr
Erfahren Sie Wissenswertes sowie Interessantes über den Altstadt kern und den Festungsturm in Peitz.
Unkostenbeitrag: 4,00 Euro pro Person
Info/Kontakt: Tourist-Information Peitzer Land, Markt 1, 03185 Peitz, Tel.: 0356018150

Weitere Veranstaltungsinformationen, auch zu den jeweiligen Eintrittspreisen, erhalten Sie im Kultur- und Tourismusamt Peitz, Tourist-Information im Rathaus Peitz, Markt 1, Tel.: 035601 8150 **und unter www.peitz.de > Veranstaltungskalender**



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de



Damals war's

Freundeskreis Peitzer Regionalgeschichte - Persönlichkeiten (4)

Die Peitzer Tuchfabrikanten GRÜNDER

Fortsetzung

In der Fabrik, übernahmen immer mehr sein Sohn Hermann und seine Schwiegersöhne Carl STÖHR und Otto KRÜGER die täglichen Entscheidungen. Als seine Frau 1871 im Alter von 66 Jahren starb, zog sich der 76-Jährige noch nicht gänzlich aus den Geschäften zurück, die er stets mit großem Fleiß und kaufmännischem Geschick geführt hat. Auch sorgte das gute Einvernehmen zwischen Betriebsführer und Gefolgschaft und die von ihm gegründete Arbeiter Betriebskrankenkasse für ein gutes Betriebsklima. Die seinem Sohn Hermann und den genannten Schwiegersöhnen übertragene Fabrik, firmierte unter dem Namen „Hermann Gründer & Co“.

Ausschlaggebend für den weiteren Aufstieg in der Textilbranche war neben der Tuchherstellung die krisenfeste Kammgarnspinnerei. Dies bewährte sich, als 1873 der Tuchmarkt zusammenbrach und mehrere Peitzer Tuchfabrikanten in den folgenden Jahren Konkurs anmelden mussten. Darunter waren Julius SCHULZE, der in der Dammzollstraße 52 als erster Peitzer die Dampfkraft nutzte, die BERGER'sche Spinnerei in Ottendorf-Georgenhof und der Tuchfabrikant Carl GRAF in der Cottbuser Straße 14. Diese drei Fabriken wurden von der Großfamilie Gründer aus der Konkursmasse aufgekauft. Als Traugott GRÜNDER 1891 starb, war „Herrmann Gründer & Co“ mit vier Standorten die größte Textilfabrik am Ort. Traugott GRÜNDER wurde mit der Großen Schule und viermaligem Glockengeläut in der Familiengruft der Gründer auf dem Friedhof Dammzollstraße beigesetzt. Sein Vermögen soll ohne die Grundstücke 3 Millionen Mark betragen haben.



Die Familiengruft der GRÜNDER 2018 auf dem Peitzer Friedhof Dammzollstraße, teilrenoviert, Copyright Dr. Bange

Herrmann GRÜNDER erweiterte vor allem die Fabrik in Ottendorf am anderen Ufer des Hammergrabens. 1883 elektrifiziert er die Kammgarnspinnerei im Georgenhof. Es werden 366 Tonnen Wolle verarbeitet. Auch die Qualität stimmte. Auf der Messe der

Deutschen Wollindustrie in Leipzig wurde ein zweiter Preis erreicht.

Nach einem Großbrand im Georgenhof 1889 regt Hermann GRÜNDER die Bildung einer Freiwilligen Feuerwehr in Ottendorf an und stiftet zu deren Gründung 1890 den ersten Gerätepark und einen Teil der persönlichen Ausrüstung.

Als er im Alter von 59 Jahren am 6. Juli 1894 an einer Herzmuskelentzündung starb und schon einen Tag darauf in die Familiengruft überführt wurde, bekamen sein Sohn Julius und der Neffe Bruno die Firma, die sich nach der Auszahlung der Tuchfabrikanten STÖHR und KRÜGER nun „GRÜNDER & Co Tuchfabrik und Kammgarnspinnerei“ nannte.



Das Ostern 1895 abgelichtete „Arbeiterpersonal“ bestand aus Kostengründen überwiegend aus wendischen Frauen der umliegenden Dörfer. Die Fabrik in der Cottbuser Straße 14, dort befindet sich heute Reifen- & Autoservice Lehnigk, wurde verkauft. 1897 entstand im Innenhof der Fabrik in der Plantage eine weitere Spinnerei. In den Gründer'schen Fabriken mit über 100 eisernen Webstühlen arbeiteten noch 350 Angestellte.

Die nächsten Jahre waren von zunehmenden Absatzschwierigkeiten gekennzeichnet. Im Februar 1900 musste die Tuchfabrikantenfamilie BUCHHOLZ in der Cottbuser Straße 2/3 Konkurs anmelden. Neben GRÜNDER existierte nur noch eine größere Peitzer Tuchfabrik. Es war die Fabrik von Carl REHN in der Schulstraße 6, die vor 1896 Carl BOYDE gehört hat.

Als am 17. April 1900, es ist der Dienstag nach Ostern, ein Großfeuer die gesamte Fabrikanlage in der Dammzollstraße 52 zerstörte und bis auf das Haupthaus an der Straße auf die Grundmauern niederbrannte, war auch der Niedergang der Gründer'schen Fabrik gestartet.



Die Gründer'sche Fabrik in der Plantage vom Malxedamm (Um die Halbe Stadt) ausgesehen, etwa 1900. Ausschnitt aus einer colorierten Postkarte, Verlag: Alb. Petersdorf, Kottbus

1906 wurde rechtzeitig das Konkursverfahren eingeleitet. Die Enkel des großen Traugott GRÜNDER verkauften in den nächsten sieben Jahren Fabrik und diverse Grundstücke. Julius GRÜNDER lebte bis zu seinem Tode 1915 in der Villa seines Vaters, der Kurzen Straße 2 in Ottendorf. Bruno GRÜNDER beging 1913 Selbstmord.

Der Stammbetrieb in der Plantage fand 1912 den Käufer Georg MARX (1858 - 1950), wurde als „Lausitzer Kunstwollspinnerei“ weitergeführt und produzierte als Teil des VEB „Thüringer Teppiche“ bis 1990. Erhalten geblieben ist nur noch ein kleineres Gebäude, das Gründer als Tuchlager diente und (durch Auflage des Denkmalschutzes) der Stumpf des Schornsteines vom Kesselhaus.



Das ehemalige GRÜNDER'sche Tuchlager im Plantagenweg 3, 2017, Copyright Dr.-Ing. F. Knorr

Die Fabrikgebäude in Ottendorf wurden 1913 von den Gebrüdern Paul und Hermann FRANCKE ersteigert und produzierten als Lausitzer Wollwerke GmbH weiter. Die Rückübertragung des 1972 verfügten VEB Lausitzer Wollwerke erfolgte 1991. So existiert noch der Betrieb als Lausitzer Wollwerke Francke und Co. KG, aber die Textilproduktion ist aufgegeben.

Im gleichen Jahr verkaufte der Enkel Oskar GRÜNDER das renovierte Haus in der Dammzollstraße 52 an Wilhelm CHRIST (der eine Pantoffelfabrik einrichtet) und das große Bürgerhaus Markt 9 an den Kaufmann Franz NOWKA. Die Malzhausbastei wurde an den Fleischermeister Ernst PAULICK verkauft, der sie als Eiskeller benutzte.

Die Großfamilie GRÜNDER prägte vor 150 Jahren die Peitzer Textilindustrie und das Geschäftsleben der Stadt wie keine andere.

Dr. Friedrich Bange, 2019



**Das sorbische/
wendische Magazin
im rbb-Fernsehen**

Nächster Sendetermin:
**Samstag, 21.03.2020
13:35 - 14:00 Uhr**



Fastnacht in Maust 2020

Die Fastnacht startet am 07.03.2020 mit dem Zapern.
Am 14.03.2020 findet der traditionelle Umzug statt.
Dazu laden wir alle recht herzlich ein!



Fastnacht in Maust 2019.

Der **Ausmarsch** der Paare am **14.03.** beginnt um **13:00 Uhr** aus dem **Gemeindehaus** in Maust. Dann zieht der Fastnachts-umzug bis in die frühen Abendstunden, begleitet von zünftiger Blasmusik, durch unsere Gemeinde.

Der **Einzug** in das **Gemeindehaus** wird **gegen 18:00 Uhr** erwartet. Hier freuen wir uns auf viele Gäste, die unsere Paare mit toller Stimmung begrüßen.

Ab **19:00 Uhr** spielt die „**SoundUp-Liveband**“ zum **Tanz** auf. Für eine gute gastronomische Betreuung, am Abend, sorgen die Firmen Markus und Spiering. Wir wünschen allen viel Spaß und freuen uns auf Ihren Besuch! Ein Dankeschön gilt der Teichland Stiftung, der Gemeinde Maust und den Musikanten, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützen.

Mauster Frauenpower e. V.
Mauster Jugend



135. Fastnacht in Preilack



Wie in jedem Jahr, wurde auch 2020 am letzten Sonntag im Januar die Fastnacht in Preilack gefeiert.

Dieses Jahr stand ein „halbrundes“ Jubiläum an, welches von Jung und Alt gemeinsam begangen wurde. 59 Paare in wendischer Tracht kamen in unserem kleinen Ort zusammen, um gemeinsam zu tanzen, zu singen und zünftig zu feiern.

Der Tanzabend am Samstag mit der Gruppe Second Life Partyband steckte zwar noch in den Beinen, doch pünktlich 12:00 Uhr mittags trafen die Paare am Festzelt ein. Die Damen steckten den Herren einen bunten Strauß ans Jackett, bevor die Paarfotos gemacht werden konnten.

Nachdem dann auch das Gruppenfoto im Kasten war, formierte sich der Fastnachtszug und marschierte mit musikalischer Unterstützung der „Peitzer Stadtmusikanten“ und der „Ströbitzer Blasmusikanten“ ins Festzelt ein. Neben den drei Tanzrunden zum Auftakt, durfte natürlich auch ein Likörchen für die Damen, die sich vor der Bühne aufgestellt hatten, nicht fehlen.

Nach dem Ausmarsch wurden die zahlreichen Zuschauer mit einem Schnäpschen für ihre Ausdauer und Unterstützung belohnt.



Anschließend startete der Festumzug zu einer Ehrenrunde durch Preilack mit Musik und Gesang. Wie bereits vor 5 Jahren, haben die Unternehmer, Vereinsvorsitzenden und Sponsoren an vier Stationen im Ort für das leibliche Wohl der Fastnachtsteilnehmer und der Schaulustigen gesorgt. Als Dankeschön für die Unterstützung wurden sie dann mit einem Ehrentänzchen und dem einen oder anderen Schnäpschen belohnt.

Von Station zu Station legte die Stimmung an Fahrt zu, wobei auch die mitgeführten Getränke ihren Anteil hatten, die ja auch vorbeugend gegen die Kälte eingenommen wurden.

Im Dunkeln zogen wir dann mit Pauken und Trompeten gut gelaut ins Festzelt, wo uns die Neo Party Band erwartete, um

an die gute Stimmung anzuknüpfen und den Abend musikalisch ausklingen zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Helfer und Sponsoren, die diese gelungene Fastnacht sowohl tatkräftig als auch finanziell unterstützten. Dabei möchten wir ganz besonders den Frauen und Männern danken, die ein jedes Jahr die Mittagsversorgung und das Abendessen der Jugend und der Männer bei ihren Zamper-Touren sicherstellen.

135. Fastnacht in Tauer

Die Frisuren und die Trachten der Mädels saßen, die Männer waren schick in ihren Anzügen und die Kleinen waren schon ganz aufgeregt, weil sie das erste Mal eine Tracht trugen. Wenn die Friseure ausgebucht, alle Trachten in der Umgebung verliehen und die Anziehfrauen im Stress sind, ist irgendwo eine Jubiläumfastnacht. So auch am 8. Februar in Tauer. Bereits zum 135. Mal zogen in sorbischer/wendischer Tradition und bei strahlendem Sonnenschein die Fastnachtspare durch die Gemeinde. Nach dem Eröffnungstanz im Hotel „Christinenhof & Spa“ ging es geschlossen zum Gruppenfoto an die Feuerwehr.



Foto: Kathrin Wehse

Anschließend setzte sich der Fastnachtzug mit 111 Paaren und musikalischer Unterstützung der „Mark Graf Musikanten“ nach Tauer-West in Bewegung.



Foto: E. Hölzner



Foto: Marcus Schwella

In der gut temperierten Halle des Kamin- und Kachelofenbaubetriebes J. Friedow wurden die Teilnehmer mit Essen und Getränken empfangen. Die Versorgung wurde hier von Bürgern des Ortsteiles Schönhöhe abgesichert. Nach einigen Tanzrunden ging es weiter zur 2. Station zum Hotel „Christinenhof & Spa“. Auch hier wurden alle freundlich vom Team des Christinenhofes und zahlreichen Zuschauern empfangen.

Mit guter Laune und stimmungsvollen Liedern zogen die Fastnachtspare in Richtung Tauer-Ost.

Unter dem Carport von Familie Blau kümmerten sich Nachbarn und Freunde um die liebevolle Versorgung der Teilnehmer des Umzuges.

Den Ausklang, aber noch lange kein Ende fand die Fastnacht beim Tanz im Hotel „Christinenhof & Spa“ mit der Neo Party Band.

Die Gemeinde und die Jugend Tauer bedanken sich bei allen Beteiligten, dem Festkomitee, den Anziehfrauen, der Freiwilligen Feuerwehr, der Kita, nebst Kindern und Erziehern, bei den Kinderpaaren, den Schild- und Besenträgern und bei den Sponsoren, die allesamt zum Gelingen der 135. Fastnacht beigetragen haben.

Gemeinde & Jugend Tauer

Jänschwalder Jugend feierte die 144. Fastnacht



Ausgelassene Stimmung herrschte zur 144. Fastnacht am 1. Februar in Jänschwalde, an der 22 Paare teilgenommen hatten. Für Jugendchefin Sylva Oehlert war es die 9. Fastnacht und Justina Markus feierte ihr 10jähriges Jubiläum. Feierlich in die Jugend aufgenommen wurden Mathias Noack, Theresa Littich und Linus Krokor, die nun zum ersten Mal teilnehmen durften. Dabei war es für Linus Krokor aus Radewiese eigentlich kein „Neuland“, denn einige Jahre hat er schon als Kind den Zapust-Umzug als Clown und als Besenträger angeführt. Aber nun so richtig mittendrin, das ist schon etwas anderes. „Es ist wunderschön, so eine gute Stimmung, wenn der Tag so weitergeht, ist das toll!“, schwärmt er.

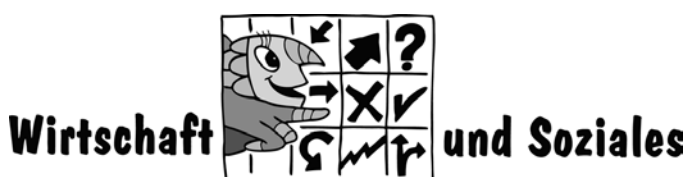


Für die Zuschauer war es sehr schön anzusehen, dass die Paare beim Ausmarsch aus dem Saal der Gaststätte „Zur Linde“ in diesem Jahr tanzend und singend die Treppe förmlich herunter schwebten und auf der Straße ohne Pause gleich einige Runden drehten.

Tagsüber begleitet von den Jänschwalder Blasmusikanten ging es in den Ortslagen Kolonie und Dorf zu insgesamt sechs Stationen, wobei aber auch der am Nachmittag beim Marsch ins Dorf einsetzende heftige Regen der super Stimmung keinen Abbruch tat. Für den Abend wurden Trachten und Frisuren getrocknet und gerichtet und in der Linde bei Labsch mit der „NEO Partyband“ ausgelassen „die Bude gerockt“.

Am Sonntag war gemeinsam mit der „Männerfastracht“ Zampfern angesagt und das Wetter leistete sich die gleichen Kapriolen wie am Samstag. Aber das war in den fantasievollen bunten Kostümen nun überhaupt kein Problem. Traditionell wird am Montag in Radewiese weiter gezampert – also drei tolle Tage in Jänschwalde und Radewiese.

Rosemarie Karge



88. Peitzer Unternehmer-Stammtisch

- eine Initiative des Wirtschaftsrates Peitz e. V. -
Eingeladen sind zum nächsten Stammtisch alle Firmeninhaber, Händler und Gewerbetreibenden des Amtes Peitz:

**am Dienstag, dem 3. März 2020
um 19:00 Uhr in die Gaststätte
„Zum Golden Löwen“ in Peitz**

Thema:

„Informationen zu Baumaßnahmen im Amt Peitz“

Referentin: Frau Donath (Amt Peitz)

Bitte An- oder Abmeldung an:

Kathleen Bubner, Tel. 035601 22804

E-Mail: info@bubner-plank.de

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch mit anderen Unternehmern.

Kinderzampfern und Kinderfasching in Turnow



Hallo und aufgepasst! Es ist wieder so weit!

Auch in diesem Jahr findet wieder das lustige Kinderzampfern und der Kinderfasching statt.

Am **Samstag, dem 29. Februar** treffen wir uns gut gelaunt **um 09:00 Uhr** am Gemeindezentrum in Turnow zum **Zampfern**. Wir bitten euch alle, pünktlich und zahlreich zu erscheinen, damit wir um 09:30 Uhr starten können.

Bei unserem spaßigen Kinder-Zampferumzug hoffen wir auf offene Türen und Tore auf den Gehöften.

Am **Sonntag, dem 1. März** feiern wir **ab 14:30 Uhr** eine fröhliche **Faschingsfeier** in der Gaststätte „Kastanienhof“ in Turnow.

Wir freuen uns auf euch!!!

Spendenaufwurf zum 5. Tag der Vereine

Wir, die SG Eintracht Peitz e. V., haben uns die Aufgabe gestellt, den 5. Tag der Vereine wieder aufleben zu lassen und diesen auszurichten.

**Der 5. Tag der Vereine ist am 06.06.2020
auf dem Sportplatz der SG Eintracht Peitz.
(Straße der Völkerfreundschaft 2, 03185 Peitz)**

Als engagierter Sport-Verein im Ehrenamt sind wir für den 5. Tag der Vereine auf ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Für jede Spende sind wir dankbar.

Bankdaten: Kontoinhaber: Amt Peitz
IBAN: DE72 1805 0000 3509 0093 46
Verwendungszweck: 5. Tag der Vereine 2020
(Spendenquittungen werden ausgestellt!)

Um den 5. Tag der Vereine unvergesslich zu machen, benötigen wir euch, als engagierte Vereine, Institutionen, aktive Ehrenamtliche und vor allem jede Spende!

Für die Organisation erhalten wir bereits Unterstützung von dem Bürgermeister der Stadt Peitz, Herrn Krakow und dem Verein Haus und Grund, Frau Härtel.

Dank der Amtsdirektorin Frau Hölzner, unterstützt uns die Jugendkoordinatorin, Frau Melcher, mit ihren Erfahrungen aus den letzten Veranstaltungen.

Hintergrundinformationen:

Stefan Klieber und Hendrik Schulz stellten 2013 ihre ersten Ideen für einen Tag der Vereine vor. Mit weiteren Teilnehmern der Jugendinitiative damals, starteten sie dann 2014 den 1. Tag der Vereine. Dank des Engagements der beiden jungen Männer, feiern wir in diesem Jahr ein Jubiläum, den „5. Tag der Vereine“. Die Vielfalt aus Sport, Kultur, Musik und sozialer sowie gesellschaftlicher Arbeit aus allen Vereinsbereichen sollte sich damals, wie heute, an dem Tag der Vereine wiederfinden.

In Anerkennung der Initiatoren, versuchen wir in diesem Jahr gewohntes beizubehalten, aber auch neue Highlights zu schaffen. Zum Beispiel verbinden wir sportives der Jüngsten mit weiteren sportlichen Höhepunkten für Jung und Junggebliebene. Natürlich dürfen die wunderschönen Auftritte und die sehenswerten Stände der unterschiedlichsten Vereine nicht fehlen. Das bekannte Entenrennen ist erneut dabei, sowie weitere kulturelle und kulinarische Höhepunkte stehen auf dem Plan.

Unabhängig davon sind wir für weitere Anregungen dankbar. Darum rufen wir auf:

„Macht mit - seid dabei - beteiligt euch - Jede Spende zählt!“
Wir freuen uns auf einen unvergesslichen 5. Tag der Vereine.

Frühjahrsexkursionen der Waldbauernschule Brandenburg

Die märkische Kiefer ist in Gefahr. Die Brandenburger Waldbauernschule bietet praktische Handlungsoptionen für Waldbesitzerinnen und Waldeigentümer.

Der Verein der Waldbauernschule Brandenburg lädt im gesamten Bundesland zu seinen alljährlichen Frühjahrsexkursionen ein. Bis einschließlich zum 25. April werden allen interessierten märkischen Privatwald-Eigentümern und Mitgliedern von Forstbetriebsgemeinschaften (FBG) in insgesamt 25 Kursen landauf, landab umfangreiche Informationen zur Bewirtschaftung des Waldes und viele praktische Kniffe zur richtigen und nachhaltigen Waldpflege angeboten. Die Kurse (4 bis 25) richten sich an alle Waldbesitzenden, unabhängig davon, wie viel Wald sie besitzen oder ob sie bereits in einer FBG organisiert sind. In Vorträgen wird auf Themen, wie die aktuellen Anforderungen an den Waldbau, eingegangen. Die forstliche Förderung ist ab diesem Jahr deutlich der Marktlage angepasst und so gibt es neue und höhere Festbeträge für den Waldumbau. Weitere spannende Themen sind die Robinie als Baum des Jahres 2020 und die Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse. Bei der Einführung zur Exkursion wird die Frage erörtert: Was zeichnet eine gut funktionierende FBG aus? Außerdem wird im Theorieteil der aktuellen Waldbauernschule auf weitere Themen eingegangen.

Die beliebten und häufig ausgebuchten Exkursionen stehen in dieser Saison unter dem Motto: Robinie, Kiefer und andere Baumarten im Klimawandel. Der Praxisteil führt die Waldbäuerinnen und Waldbauern in ein nahegelegenes Revier.

Die Themen Wald und Klimaschutz sind derzeit in aller Munde. Brandenburgische Waldbäuerinnen und Waldbauern bemühen sich bereits seit Jahrzehnten um die Mischung ihrer Bestände und hoffen darauf, dass versprochene Unterstützungen nachhaltig auch bei den kleinen Waldbesitzerinnen und -besitzern und ihren Zusammenschlüssen - den FBGn - ankommen.

Anmeldung und Kontakt

Waldbauernschule Brandenburg

Projekträger: Waldbauernverband Brandenburg e. V.

Am Heideberg 1, 16818 Walsleben

Telefon: 033920 50610 | Fax: 033920 50609 | E-Mail: waldbauern@t-online.de

Internet: www.waldbauernschule-brandenburg.de | www.waldlust-brandenburg.de

Teilnahmebeitrag: 40 Euro pro Person.

Um eine vorherige Anmeldung für die hier aufgeführten Termine wird gebeten.

Kurse 4 bis 7

28./29.02.

Liedekahle, Nauen, Gerswalde, Müllrose

Kurse 8 bis 11

06./07.03.

Kausche, Woltersdorf, Jeserig, Zehdenick

Kurse 12 und 13

13./14.03.

Zossen, Nonnendorf

Kurse 14 bis 16

20./21.03.

Langengrassau, Hohenleipisch, Hainholz

Kurse 17 bis 21

27./28.03.

Terpe, Pechhütte, Lübzow, Eberswalde, Mochow

Kurse 22 und 23

03./04.04.

Wolfshain, Körzin

Kurse 24 und 25

24./25.04.

Schwarzbach, Werbig



wir von unserer Drachhausener Drachencombo. Zur Absicherung des Umzugs unterstützte uns unsere Feuerwehr.

Herzlichen Dank, liebe Drachhausener für die Zampergaben und vielen Dank an alle Helfer, die uns beim Zampern und beim Fasching unterstützt haben.

Das Team der Kita „Regenbogen“

Faschingsparty in der Kita Wirbelwind



Im Februar zamperten wir fleißig durch Drehnow. Toll verkleidet, mit guter Laune und kräftigen Musikklängen zogen wir los. Viele Leute erwarteten uns schon gespannt und wir bekamen viele Süßigkeiten, Speck, Eier und weitere kleine Spenden.

Die Freude der Kinder war groß. Schließlich wussten sie, dass wir so eine große Faschingsparty organisieren konnten. Gefeiert wurde am Vormittag in unserer Kita. Lustig geschminkt und kostümiert, ließen wir uns schnell zum Tanzen, lachen und spielen animieren. Unser Unterhalter Pepe präsentierte uns ein super lustiges Programm. Es wurde gezaubert, gesungen und viel getanzt. Die Kinder hatten eine Menge Spaß und um wieder Energie aufzutanken, gab es von unserer Köchin, Tante Karin, ein tolles Buffet. Da war für jeden etwas dabei! So schön dieser Tag auch war, leider musste auch dieser ein Ende haben.

Wir bedanken uns bei allen Eltern die uns beim Zampern unterstützt haben, sowie bei allen Bürgern von Drehnow, Eltern und Großeltern für ihre Spenden.

Kita Team

Kita Drachhausen auf Zampertour



Diesmal wurde in Drachhausen am Samstag, dem 25.01.2020 für die Kita Regenbogen gezampert. Alle Groß und Klein waren um 09:00 Uhr bunt geschmückt am Sportlerheim.

Nach kurzer Begrüßung zogen Kinder, Eltern und Erzieher in die verschiedenen Ortslagen, um Geld und Eier einzuzampern. Unsere fleißigen Hortkinder haben in den Winterferien noch in der Ortslage Heide gezampert.

Nach der anstrengenden Tour verschauften wir im Sportlerheim und ließen uns die gebratene Rühreier und das gebackene Brot von Gabi Duhra, schmecken.

Am Freitag, dem 31.01.2020 folgte dann unsere große **Faschingsparty**. Clown Roland Janiz heizte die Stimmung ein, so dass es ein lustiger Nachmittag wurde. Ebenso war für Verpflegung gesorgt. Frau K. Tilgner und Frau J. Halbasch hatten hervorragende Quarkkeulchen und Eierplinse gebacken. Getränke, Süßigkeiten und Wiener bzw. Bockwurst rundeten den Abend ab. Zum Abschluss zogen unsere bunt kostümierten Kinder mit den Eltern und Lampions durchs Dorf. Begleitet wurden

Die Kiefernzwergge zamperten in Drewitz



Foto: Franziska Krüger

Am Samstag, dem 25. Januar zogen die Drewitzer Kinder bunt verkleidet durchs Dorf und trieben nach altem sorbischen/wendischen Brauch den Winter aus. Auf vielen Höfen hießen uns die Drewitzer Mamas, Papas, Omas, Opas, Verwandte und Bekannte herzlich willkommen. Neben großzügigen Geldspenden zamperten die Kiefernzwergge viele Eier und Süßigkeiten ein.

Ein großes Dankeschön an die Einwohner von Drewitz. Die Kiefernzwergge bedanken sich außerdem bei Familie Hans-Jürgen Richter für die herzlich vorbereitete warme Mittagversorgung. Danach konnten die kleinen Zwergge gestärkt durchs Dorf ziehen.

Drewitzer Kiefernzwergge

Neue tiptoi-Bücher in der Peitzer Amtsbibliothek

Hallo, liebe Kinder,

ab sofort gibt es in eurer Peitzer Bibliothek noch mehr der beliebten interaktiven Lernspielbücher „**tiptoi**“.



Die Nachfrage ist groß, deshalb kommt vorbei und leiht euch diese superinteressanten, toll bebilderten „sprechenden“ Bücher - ab 4 Jahre - aus.

Und wer noch keinen Stift besitzt: vielleicht versteckt ja der Osterhase einen?

Sollte jedoch „Herr Hase“ seine langen Löffel schütteln, ist das auch nicht so schlimm:

Demnächst kann der Digitalstift inklusive Bibliotheks-Buch hier ausgeliehen werden!

Hier eine kleine Auswahl an Büchern:

„Entdecke das kleine 1 x 1“

In vielen Aufgaben und Übungen kannst du dein Wissen spielerisch erweitern.

„Deutschland“

Gehe auf große Entdecker-Reise quer durch Städte, Flüsse und Gebirge. Lerne viel Interessantes und Neues, auch für den Heimat- und Sachkundeunterricht.

„Erste Buchstaben“

Auch hier kannst du etwas lernen: Dein Wortschatz erweitert sich, Laute verknüpfen sich mit Buchstaben und so weiter. Lass dich überraschen!

„Pocket Wissen: Körper“

„Pocket Wissen: Dinosaurier“ und und ...

Ihr könnt gern – am besten mit Euren Eltern oder Großeltern – auch auf unserer Internetseite stöbern: www.peitz.de -> **Amts-bibliothek Mediensuche online**.

Dort können kleine und große Bücherwürmchen in einem Bestand von über 36.000 Medien stöbern: Bücher, Filme, Hörbücher, Spiele, darunter Wii-Spiele, Zeitschriften u. v. m.

Zusätzlich gibt es einen **Leser-Service** sowie die **Handy-App**.

!!Apropos „Herr Hase“: Am **2. April ab 14:30 Uhr** findet bei uns das alljährliche **Osterbasteln** für die ganze Familie statt.

(Ausführliche Infos dazu in der Presse bzw. auf unserer Homepage)

„Also, dann! Wir sehen uns“

Euer Bibliotheks-Team

Neue Volkshochschulkurse in Peitz

Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik (40,00 Euro)

ab 02.03.2020, 12 Termine, 17:00 – 18:00 Uhr **oder**
18:15 – 19:15 Uhr

Dozentin: Petra Klose

Kursort: RS Guben - Oberschule Peitz, Hortraum O 16

Tai Chi (30,00 Euro)

ab 04.03.2020, 8 Termine, 19:30 – 21:00 Uhr

Dozentin: Karin Matzke

Kursort: RS Guben - Peitz

Anmeldungen bitte an die

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels Str. 72, 03172 Guben

Tel./Fax 03561 2648

E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Sprechstunden und Beratungsangebote in Peitz

Jugendkoordinatorin des Amtes Peitz, Frau Melcher

Peitz, Oberschule Peitzer Land, 1. OG, rechts, R 09/10

Di., Do., Fr.: 09:30 – 18:00 Uhr

Mi.: 09:00 – 15:00 Uhr

Termine bitte vereinbaren: Tel.: 035601 801995

Handy: 0176 43405131 E-Mail: juko@peitz.de

Revierpolizei

Peitz, August-Bebel-Str. 27, Tel.: 035601 23015

Di.: 14:00 -17:00 Uhr

Jänschwalde-Dorf, Am Friedhof 36 A, Tel.: 035607 7290

Di.: 10:00 - 12:00 Uhr

Schiedsstelle des Amtes Peitz

Schiedsman Helmut Badtke

Terminvereinbarung, Tel.: 035607 73367

stellv. Schiedsman Uwe Badtke, Tel.: 035607 744573

Teichland-Stiftung

Hauptstraße 35, 03185 Teichland

Tel.: 035601 803582, Fax: 035601 803584

E-Mail: info@teichland-stiftung.de

Di.: 15:00 - 19:00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung - Frau Schiela

Bitte Termine vereinbaren unter Tel.: 0173 9268892

(Amtsgebäude/Bürgerbüro)

ZAK e. V. „Schuldnerberatung Nordstadt-Treff“

Peitz, im Amt/Beratungsraum EG

1. und 3. Donnerstag im Monat: **05.03., 19.03.**

09:00 - 11:30 Uhr u. 13:30 - 15:00 Uhr

Schuldner in Not - SIN e. V.

Schmellwitzer Straße 30, Cottbus, Tel.: 0355 4887110

Mit Terminvereinbarung sind Beratungen auch im Amt Peitz und in den Gemeinden möglich.

Zentrum Familienbildung und Familienerholung Grieben

Dorfstr. 50, 03172 Jänschwalde, OT Grieben

Tel.: 035696 282, Fax: 035696 54495

- Beratungen, Seminare, Projektstage, Einzelwohnen

- Freizeiten, Übernachtungen, Urlaube, Feiern, usw.

Wirtschaftsberatung

Informieren Sie sich kostenfrei zu folgenden Themen:

Fördermöglichkeiten, Unternehmensnachfolge, Existenzgründung, Geschäftserweiterung, Finanzierung, Organisation und zu anderen wirtschaftlichen Fragen.

Beratung durch Frau Jupe und Herrn Pohl.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich über Angebote der Gründerwerkstatt „Zukunft Lausitz“ zu informieren.

Voranmeldung erforderlich: Frau Richter, Tel.: 035601 38115

ILB-Beratungen

Die InvestitionsBank des Landes Brandenburg informiert

Gewerbetreibende und Freiberufliche regelmäßig kostenlos.

Zusätzliche Termine und Sprechstunden im Amt Peitz möglich.

Anmeldungen: ILB-Hotline **0331 6602211**, Tel.: 0163 6601597

oder E-Mail: heinrich.weisshaupt@ilb.de

Di., 03.03. 10:00 - 16:00 Uhr IHK, Cottbus, Goethe Str. 1

Di., 10.03. 10:00 - 16:00 Uhr Handwerkskammer Cottbus, Altmarkt 17

Mi., 11.03. 10:00 - 16:00 Uhr WFBB GmbH, Cottbus, Uferstr.1

Di., 17.03. 10:00 - 16:00 Uhr IHK, Cottbus, Goethe Str. 1

Di., 24.03. 10:00 - 16:00 Uhr Handwerkskammer Cottbus, Altmarkt 17

Mi., 25.03. 10:00 - 16:00 Uhr WFBB GmbH, Cottbus, Uferstr.1

AWO

Sozialstation Peitz, Schulstraße 8 A, Tel.: 035601 23126

Hauskrankenpflege und soziale Beratung

Mo. - Fr.: 08:00 - 14:00 Uhr

SozialpädagogeDi. u. Do.: 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Hausbesuche nach Absprache**Fachbereich Kinder, Jugend und Familie/Sozialer Dienst des Landkreises**Wenden Sie sich bitte an die Außenstelle in Cottbus,
Makarenkostr. 5, Sozialarbeiterin, Tel.: 0355 86694 35133
oder an den Landkreis in Forst, Tel.: 03562 986 15101.**Pflegestützpunkt Forst****Pflegeberatung des Landkreises, der Pflege- und Krankenkassen**

Kreishaus, Heinrich-Heine Str. 1, Forst

Di.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr

Pflege- u. Sozialberaterinnen: Tel.: 03562 986150-99, -98

Begegnungs- und Integrationshaus WERG e. V. Peitz

August-Bebel-Straße 29, 03185 Peitz

Tel.: 035601 30456 oder 30457, Fax: 035601 30458

Soziale Kontakt- und Beratungsstelle

Mo./Di./Do.: 08:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:00 Uhr

Ausgabe/Verlängerung Tafelausweise

Mi.: Beratungsstelle geschlossen

Fr.: Termine nach Vereinbarung

Flüchtlingsbetreuung

Mo./Di./Do.: 08:30 - 12:00 Uhr

Mi.: Beratungsstelle geschlossen

Fr.: Termine nach Vereinbarung Tel.: 035601 885460

„Peitzer Tafel“/Mittagstisch für sozial schwache Bürger (August-Bebel-Straße 29)

Mo. - Do.: 11:30 - 12:30 Uhr

Ausgabe von Lebensmitteln an sozialschwache Bürger (August-Bebel-Straße 29)

Mo. - Do.: 13:00 - 14:00 Uhr,

Fr.: 10:30 - 11:30 Uhr

Soziale Möbelbörse, Kleiderkammer & Fahrradwerkstatt (Dammzollstraße 52 B)

Dammzollstraße 52 B, 03185 Peitz, Tel.: 035601 82750

Mo. - Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

OASE 99

Jahnplatz 1, Peitz

AWO-Seniorenbegegnungsstätte des Amtes Peitz

Frau Kopf, Frau Müller

Nordflügel: EG, Tel.: 899672

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

des Naemi-Wilke Stifts Guben

Terminvereinbarung, Absprachen im Familientreff möglich

Familien- und Nachbarschaftstreff

Nordflügel: 1. OG, Tel.: 899678

Mo./Do.: 13:00 - 19:00 Uhr,

Di./Mi.: 08:00 - 14:00 Uhr,

Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

verschiedene Angebote an allen Tagen

Logopädin, Ergotherapeutin

(Verhaltenstherapie IntraActPlus), Nordflügel: 2. OG

Termine: Naemi-Wilke Stift Guben, Tel.: 03561 403-158, -371

Hort der Kita Sonnenschein

Südflügel: EG - 2. OG

Tel.: 899671 oder 0174 1791026

Mo. - Fr.: 06:00 - 07:20 Uhr und 11:20 - 17:00 Uhr

**ANE-Elternbrief 18: 2 Jahre –
Worte sind der Schlüssel zur Welt**

Wenn kleine Kinder anfangen, sich Sprache „Wort für Wort“ anzueignen, lernen sie nicht nur, wie etwas heißt. Mit ihren ersten Wörtern fangen sie an, sich Raum und Zeit zu erschließen. „Da Wau!“, „Mama, essen!“



– sprechend wächst ein Kind über den Augenblick hinaus, greift auf frühere Erfahrungen zurück und nimmt Erwartungen vorweg. Es kann sich jetzt Menschen, Ereignisse oder Dinge mit Worten ins Gedächtnis rufen und sich vorstellen, wie etwas sein wird. Manche Kinder bilden schon Sätze mit zwei oder drei Wörtern, andere kommen mit ein paar Allzweckwörtern und einigen präzisen Befehlen prima klar.

So fördern Sie die Sprachentwicklung Ihres Kindes: Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind, nehmen Sie sich Zeit, ihm zuzuhören. Schauen Sie zusammen Bilderbücher an und benennen Sie die abgebildeten Dinge. Singen Sie mit Ihrem Kind. Reime und Rhythmen fördern die Wahrnehmung von Silben und Lauten und helfen sich Worte einzuprägen. Außerdem: Singen macht gute Laune. Wenn Sie keine Lieder kennen, kaufen Sie eine CD mit Kinderliedern und Textheft, um welche zu lernen. Wenn Sie sich Sorgen um die Sprachentwicklung Ihres Kindes machen, beobachten Sie es genau: Versteht es, was Sie von ihm wollen? Wenn es nur einzelne Laute oder Silben spricht, lassen Sie beim Kinderarzt einen Hörtest machen oder sprechen Sie das Thema bei der U7 an, die jetzt ansteht.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V., www.ane.de oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.

Elternbriefe Brandenburg

**Vereinsleben****Einladung zur Mitgliederversammlung 2020****Friedhofsverein Drehnower und
Gubener Vorstadt Peitz e. V.**

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, dem 29. März 2020 um 15:00 Uhr in der Gaststätte „Stadt Frankfurt“ in Peitz** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bericht des Vorstandes mit Auswertung der Arbeitseinsätze / Kassenbericht
3. Diskussion über Vorstandsbericht und Friedhofsangelegenheiten (evtl. Beschlussfassung)
4. Entlastung des alten Vorstands
5. Neuwahl des Vorstands

Information zu den Arbeitseinsätzen 2020:

Die Arbeitseinsätze 2020 der Vereinsmitglieder sind an nachfolgenden Terminen jeweils ab 08:30 Uhr geplant:

14.03.2020
18.04.2020
23.05.2020
27.06.2020
25.07.2020
05.09.2020
10.10.2020
14.11.2020

Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung ein und bitten um eine rege Teilnahme an den geplanten Arbeitseinsätzen.

Der Vorstand

Einladung zur Jahres- Mitgliederversammlung der Schützen-Gilde-Peitz von 1673 e. V.



Am **Sonntag, dem 15.03.2020 ab 09:30 Uhr** findet auf der Schieß-Sport-Anlage der Schützen-Gilde Peitz in Neuendorf die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss über die Tagesordnung
4. Bericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2019
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Revisionskommission
7. Diskussion zu den Berichten
8. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
9. Informationen, Anfragen der Mitglieder, Termine
10. Schlusswort

Die Versammlung ist unabhängig von der Anzahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.

Eine detaillierte Tagesordnung ist auf der Sport-Anlage ausgehängt. Stimmberechtigt sind nur Mitglieder des Vereines gemäß § 9 Ziff. 5 der Vereinssatzung.

Eine Teilnahme in Schützenkleidung wird erwünscht.

J. Krakow

Präsident der Gilde

Spielmannszug der FF Turnow e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Zu unserer Jahreshauptversammlung möchte ich alle Mitglieder recht herzlich einladen.

Die Versammlung findet am **20.03.2020 um 19:00 Uhr** im Übungsraum (Dorfstraße 9, Ortsteil Turnow) statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- | | |
|-------|---|
| TOP 1 | Begrüßung |
| TOP 2 | Bestätigung Tagesordnung/Beschlussfähigkeit |
| TOP 3 | Bericht des Vorsitzenden |
| TOP 4 | Kassenbericht |
| TOP 5 | Bericht der Kassenprüfer |
| TOP 6 | Entlastung des Kassierers |
| TOP 7 | Entlastung des Vorstandes |
| TOP 8 | Verschiedenes |

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Beitragszahlung für das Kalenderjahr 2020.

Ich hoffe auf rege Teilnahme und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Matthias Pahn

1. Vorsitzender



Vereinspreis des Wirtschaftsrates Peitz e. V. 2020

Sie sind Mitglied in einem Verein und finden, dass dieser Verein eine Auszeichnung verdient hat? Dann schlagen Sie diesen Verein vor. Sie haben einen Lieblingsverein der sich sozial engagiert, für die Nachwuchsarbeit einsetzt und stets neue Ideen im Veranstaltungsbereich hat? Mit einer kurzen Bewerbung und einem Steckbrief bekommt dieser Verein die Möglichkeit in einer der jeweiligen Kategorien oder als Siegerprojekt eine Prämie zu erhalten!

Teilnahmeberechtigte und Ausschreibungsbedingungen:

Die Teilnahme am „WRP Vereinspreis“ steht allen Vereinen, Organisationen und Institutionen, die mit Vereinsstruktur geführt sind, mit Sitz im Amt bzw. der Stadt Peitz offen, die sich selbst bewerben oder vorgeschlagen werden.

Für kreative und innovative Projekte in der Vereinsarbeit wird der Preis in folgenden Kategorien vergeben:

- **Kategorie 1: Nachwuchsarbeit**

Wir suchen neue und innovative Projekte um besonders die Nachwuchsarbeit in den Vereinen zu stärken. Eingereichte Projekte können bereits umgesetzt worden sein.

- **Kategorie 2: Veranstaltungsideen**

Wir suchen neue und innovative Projekte mit besonderen Veranstaltungsideen, die das Gemeinschaftsgefühl und das „Miteinander“ stärken. Eingereichte Projekte können bereits umgesetzt worden sein.

- **Kategorie 3: Vereinsleben und Soziales Engagement**

Wir suchen neue und innovative Projekte mit denen das Vereinsleben gestärkt und das außergewöhnliche soziale Engagement des Vereins dokumentiert wird. Eingereichte Projekte können bereits umgesetzt worden sein.

1000 Euro Preisgeld winken dem Siegerprojekt, zusätzlich werden in jeder Kategorie Anerkennungspreise in Höhe von 250 Euro vergeben.

Ermittlung der Gewinner/Teilnahmebedingungen:

Die Einreichungen werden von einer renommierten Fachjury geprüft und im Anschluss werden die Preisträger ermittelt. Die Fachjury besteht aus unterschiedlichen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens bzw. der Wirtschaft und entscheidet über die Preisvergabe mit einfacher Mehrheit.

Gegen die Entscheidung der Fachjury kann nicht berufen werden. Die Beschreitung des Rechtsweges ist ausgeschlossen. Für die Preisgeldauszahlung bzw. Übergabe werden Sie gesondert von uns eingeladen.

Der Tätigkeitsbereich des Vereines spielt keine Rolle. Mit der Einreichung ist das Einverständnis des bewerbenden Vereins zur Publikation des Projekts verbunden.

Bewerbungsverfahren:

Die kurzen Bewerbungen sind bis **31. März 2020** an den Wirtschaftsrat Peitz zu übermitteln. Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Bewerbungsbogen akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen.

Einzureichende Unterlagen:

- Bewerbungsanschreiben/Vereinssteckbrief
- Projektdokumentation (Beschreibung des Projekts + relevante Unterlagen)

Die gesamten Unterlagen sind zu senden an:

Wirtschaftsrat Peitz e. V. / c/o Amt Peitz / Schulstraße 6 / 03185 Peitz oder

E-Mail: info@wirtschaftsrat-peitz.de



Von unseren Feuerwehren

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Drehnow

Die Freiwillige Feuerwehr Drehnow führt am **Freitag, dem 6. März 2020, um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Jagdhof Drehnow“** ihre Jahreshauptversammlung durch.

Zu dieser Versammlung sind alle Kameradinnen und Kameraden recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- TOP 1. Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2. Rechenschaftsbericht für das Jahr 2019
- TOP 3. Wortmeldungen der Ehrengäste
- TOP 4. Kassenbericht
- TOP 5. Revisionsbericht zur Kassenprüfung
- TOP 6. Fragen und anschließende Entlastung des Kassenwartes/der Revisionskommission
- TOP 7. Ausblick auf das Jahr 2020 mit anschließender Diskussion
- TOP 8. Ehrungen/Beförderungen
- TOP 9. Schlusswort

F. Piepka

Ortswehrlführer FF Drehnow

Aus der Arbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes Peitz

Berichtsjahr 2019

Im Amt Peitz gibt es 13 freiwillige Feuerwehren. In 9 Ortsgruppen der Feuerwehren ist eine Jugendfeuerwehr aktiv. Die Jugendfeuerwehren haben eine Gesamtstärke von 119 Kameraden, darunter sind 50 Mädchen und 69 Jungen.

In unseren Jugendfeuerwehren leisten Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 18 Jahren ihren ehrenhaften Dienst. In den sechs Kinderfeuerwehren sind 22 Jungen und 15 Mädchen im Alter zwischen 6 und 9 Jahren dabei, das Feuerwehrhandwerk spielend zu erlernen. Auch im Jahr 2019 wurde die Ausbildung im theoretischen und praktischen feuerwehrtechnischen Bereich durchgeführt. In den Kinderfeuerwehren sind insgesamt 37 Mitglieder.



Die Jugendlichen beteiligten sich mit ihren Jugendwarten auch aktiv an der Öffentlichkeitsarbeit. Man traf sich zu kleinen Events im Bereich Sport, Spiel und Teamarbeit. Höhepunkte des Jahres 2019 waren das 2. Amtsjugendlager in Neuendorf auf dem

Sportplatz im Zeitraum vom 20. bis 23.06.2019. Die Abnahme der Kinder- und Jugendflamme Stufe 1 und 2 erfolgte im Jugendlager.



Das Treffen der Jugendfeuerwehren Anfang September am Ehrenhain im Tagebau Cottbus Nord, wo die Pflegearbeiten wieder durchgeführt wurden. Die Durchführung des 4. Hallenfußballturniers der Jugendfeuerwehren des Landkreises-Spree-Neiße am 16. November in Peitz (Sporthalle Oberschule). Hier nahm das Amt Peitz mit einer Mannschaft teil und belegte einen guten 5. Platz.

Die Zusammenarbeit und die Pflege der Kameradschaft in den Jugendfeuerwehren kann meinerseits sehr positiv eingeschätzt werden. Weiterhin wurde die Kameradschaft zu ausländischen Jugendfeuerwehren und Jugendorganisationen (z. B. mit Kindern und Jugendlichen in Holland und Polen) gepflegt und vertieft.

Mit öffentlichen Einrichtungen wie Kitas, Schulen und Sportvereinen besteht eine gute Zusammenarbeit (z. B. Brandschutzerziehung und richtiger Umgang mit Feuer an den Grundschulen oder auch Projekttag an Schulen zum Thema Brandschutz). Neben dem fachlichen Wissen und Können ist die körperliche Leistungsfähigkeit der Jugendlichen notwendige Voraussetzung, im Notfall den plötzlichen auftretenden Gefahren jederzeit gerecht zu werden. Im Dienstsport, der Teil des Dienstplanes ist, wird regelmäßig Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination in den verschiedenen Sportarten trainiert. Auch der Feuerwehrensport ist ein fester Bestandteil im Feuerwehrdienst, hier sind die Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr Preilack sehr erfolgreich (Kreismeisterschaften).

Durch eine hohe Einsatzbereitschaft im Jahre 2019 konnte ein guter bis sehr guter Qualifizierungsstand erreicht werden. So haben viele Kinder und Jugendliche im Juni die Kinder- und Jugendflamme Stufe 1 und 2 erfolgreich abgelegt. Am 28. September nahm eine Gruppe des Amtes Peitz an der Abnahme der Leistungsspanne der deutschen Jugendfeuerwehr in Schipkau (OSL) teil. Auch im Berichtszeitraum 2019 ist es uns gelungen, durch die gute bis sehr gute Arbeit der Jfw. und Betreuer 6 Kameraden der großen Gruppen in die Reihen der operativen Abteilungen der Wehren zu übergeben. Die Kameraden von den Jugendfeuerwehren aus Peitz und Drachhausen legten hier erfolgreich ihre Leistungsspanne ab.

Hiermit möchte ich allen Jugendwarten und Betreuern der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes Peitz für ihre gezeigten Leistungen und ihre professionelle Arbeit in 2019 Danke sagen.

Der Amtsjugendwart

Kleider machen Leute

Neue Shirts für die Peitzer Feuerwehr

Bunt ja bunt sind alle meine Kleider! So klingt es nur noch im Lied. Bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Peitz ist das seit dem 10. Januar 2020 Vergangenheit.

Die Kameraden Tobias Gohlke und Philipp Meißner entschlossen sich im Mai 2019 dieses bunte Durcheinander zu beenden. Ihr Ziel, ein einheitliches Auftreten der Feuerwehr der Stadt Peitz bei öffentlichen Veranstaltungen.

Beide opferten ihre Freizeit und Nerven und entwarfen das neue Polo-Shirt.

Sie organisierten die Finanzierung, holten Kostenangebote ein und kümmerten sich um die Genehmigung bei der Stadt, damit wir das Stadtwappen auf dem Shirt tragen dürfen und um die Lieferung und Anfertigung.

Bei der Finanzierung holten sie sich einen Sponsor mit ins Boot. Die LEAG AG als Sponsor stellte einen Betrag in Höhe von 400 Euro zur Verfügung und halbierte somit die Kosten für die Anschaffung der Shirts. Der „Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Peitz e. V.“ übernahm die andere Hälfte der Anschaffungskosten. Somit wurde es aus Sponsorengeldern und Eigenmitteln finanziert. Eine stolze Summe die weder wir Kameradinnen und Kameraden noch das Amt Peitz für dieses Vorhaben bereitstellen mussten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Dank der Firma „Zick Produktion“ hat jeder ein Shirt in seiner Größe, denn sie haben nicht nur hervorragend bei der Auswahl des Materials und beim Erstellen des Logos beraten, sondern auch einen Satz Shirts in verschiedenen Größen zum Anprobieren zur Verfügung gestellt.



Am 10. Januar 2020 zu unserer Jahreshauptversammlung war es so weit. Tobias Gohlke und Philipp Meißner übergaben uns offiziell die neuen Polo-Shirts.



Bei allen Beteiligten möchten wir uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und bei unserem Sponsor für die Bereitstellung der finanziellen Mittel mit einem „Gut Wehr“ bedanken.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Steffen Herbst

Mitglied der Feuerwehr der Stadt Peitz

Nicht alles ist selbstverständlich – Wir sagen Danke den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Peitz

Wenn's brennt, kommt die Feuerwehr. Sie kommt bei schweren Unfällen. Sie kommt bei Hochwasser. Sie kommt, wenn Menschen aus Gefahr gerettet werden müssen. Die Feuerwehr kommt immer. Unvorstellbar, wenn es nicht so wäre.

Für uns alle ist das selbstverständlich. Und jeder erwartet auch ganz selbstverständlich, dass ihm im Notfall geholfen wird. Wer denkt eigentlich daran, dass die Feuerwehrleute alle freiwillig und ehrenamtlich kommen? Wer denkt daran, dass sie freiwillig und ehrenamtlich ihre Gesundheit und manchmal sogar ihr Leben riskieren? Wer denkt daran, welche große körperliche und seelische Belastung Feuerwehrleute im Einsatz auf sich nehmen? Diese Gedanken machten sich der Bürgermeister Jörg Krakow sowie die Stadtverordneten unserer Stadt Peitz Andreas Roschke und Dietmar Walter.

Selbstverständlich ist das ganz und gar nicht. Deswegen ist es gleich gar nicht zu verstehen, dass Feuerwehrleute kaum mal ein nachträgliches Dankeschön bekommen. Und dabei ist es doch so einfach. Es sind nicht die großen Anerkennungen, auf die unsere Kameraden der Feuerwehr Wert legen, dass kleine Danke am Rande reicht schon aus.



Ein herzliches Dankeschön allen Feuerwehrleuten aus Peitz sagen der Bürgermeister Jörg Krakow sowie die Stadtverordneten Andreas Roschke und Dietmar Walter.

„Wir zollen eurer Tätigkeit zum Wohle aller Bürger der Stadt höchsten Respekt, weil wir wissen, wie viel Zeit und Arbeit jeder Einzelne von euch dafür opfert.“

Andreas Roschke wird jedes Jahr die Kameraden der Peitzer Feuerwehr zum Kameradschaftsabend einladen, um einfach mal Danke zu sagen, denn nicht alles ist selbstverständlich.

— Anzeige(n) —

MF Mineralöl-Fettke
... ihr zuverlässiger Heizöllieferant

Heizöl - Diesel - Schmierstoffe

Inh. Rainer Fettke · Buchwaldweg 5 · 15890 Vogelsang
 Telefon 03364/740444 · Fax 03364/740446

Tankanlagenservice und Reinigung
Kontakt ☎ Peitz 88855

täglich von 8.00 - 20.00 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Sind Sie vom Fach?
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

anzeigen.wittich.de



Hundesportclub Peitz e. V.

Vereinsgelände Ester Ausbau in Peitz

Ausbildungszeiten:

gerade Wochen:

Sonntag ab 09:00 Uhr

ungerade Wochen:

Samstag ab 14:00 Uhr

Ansprechpartner:

Dirk Brannaschk: 0171 4479097 (Vorsitzender)



Einladung zur Mitgliederversammlung Sportfieber Heinersbück e. V.

Sehr geehrtes Mitglied,
hiermit laden wir Sie gem. § 9 Abs. 4 der Satzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 ein. Die Mitgliederversammlung findet statt am

**Freitag, dem 27. März 2020, um 17:30 Uhr
im Gemeindezentrum Hauptstraße 2, 03185 Heinersbück.**

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl eines Protokollführers
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Feststellung der anwesenden Stimmen
6. Berichte
 - des 1. Vorsitzenden
 - des Sport- und Jugendwartes
 - der Schatzmeisterin
7. Aussprache über Berichte
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019
10. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
11. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann (§ 13 Abs. 2 der Satzung).

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Sportfieber Heinersbück e. V.

Peitzer Männerteam hält sich im Winter auf Rügen fit



Foto: Christian Fischer

Vom 23.01. bis 26.01.2020 hat sich eine Delegation des Peitzer Männerfußballteams auf der Insel Rügen zum Wintertrainingslager aufgehalten. Neben der sportlichen Betätigung standen vor allem das Zusammenwachsen des Mannschaftsgefüges sowie auch ein wenig Kultur auf der Agenda.

Mit der tatkräftigen Unterstützung der Teichland-Stiftung, die wir hier nochmal deutlich hervorheben wollen, war es uns zudem möglich die Kosten für jeden Einzelnen so gering wie möglich zu halten. Nicht nur das, auch den fahrbaren Untersatz hat uns die Stiftung zur Verfügung gestellt.

Im Fokus des verlängerten Wochenendes stand natürlich ganz klar die Fitness. Als Trainingsauftakt und gleichzeitig Abtrainieren der Weihnachtsgans stand unter anderem die berühmt berüchtigte Selliner Seebrücke auf dem Tagesprogramm. Der Trainer verstand es aber, neben den ganzen wirklich aufreibenden Einheiten, auch mal den Spaß am Fußball wieder ein wenig zu wecken. So hieß es zwischen Morgenlauf und Abschlussprints auch mal „Jungs, auf geht's zum Fußballtennis“.

Mit diesem gesunden Mix, welcher mit dem ein oder anderem Kaltgetränk sowie einem Geburtstagsständchen für unseren „Meto“ versüßt wurde, ging es schlussendlich am Sonntag wieder zurück nach Peitz. Da aber auch der kulturelle Aspekt nicht ausblieb, hielt man zum Zwischenstopp bei einer Weltkriegsbunkeranlage an.

Alles in allem ein sehr gelungenes Trainingslager, welches besonders für unsere „Neuen“ im Team eine echte Bereicherung war.

Sebastian Bubner

Präsident SG Eintracht Peitz e. V.

Billard im Amt Peitz

Jänschwalde I schwächelt auf heimischen Billards

Regionalklasse A: In gewohnt sicherer und konzentrierter Art gewinnt **Jänschwalde I** die beiden Auswärtspartien. Gegen Radensdorf III wird mit 1464 : 1344 (Raik Miatke 260 und Dietmar Kolberg ebenfalls mit 260 Holz) und in Wellnitz wird mit 1451 : 1241 Holz gewonnen. Die besten Einzelergebnisse in Wellnitz erkämpften sich Bernd Briesemann mit 267 und Dietmar Kolberg mit 271 Holz. Doch schon im Heimspiel gegen Neu Zauche III, welches noch mit 1382 : 1314 Holz gewonnen wurde, deuten sich erste Schwächen an. Es war die erste Partie der Saison mit einem Mannschafts-GD unter 1400 Holz! Im vorgezogenen letzten Heimspiel der Saison konnte man mit einem Sieg den Aufstieg perfekt machen. Doch nachdem Roland Tschacksch als erster Starter starke 281 Holz erspielte, erwischte der zweite Spieler einen rabenschwarzen Tag. Das gab den auswärtigen starken Lubolzern natürlich Auftrieb. Mannschaftskapitän Dietmar Hobracht ließ mit seinen starken 268 Holz als Schlussstarter nochmals Spannung in der Arena aufkommen. Doch der erfahrene Lubolzer

Jetzt
günstig
online drucken

LW

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

Andree Henning hielt dagegen, mit 1432 : 1415 gewann der Gast. Durch die erste Niederlage schmilzt der Vorsprung, von den zwei noch ausstehenden Partien muss nun eine gewonnen werden, um den Aufstieg aus eigener Kraft zu schaffen.

Regionalklasse B: Das **zweite Team aus Jänschwalde** gewinnt das Heimspiel gegen Gallinchen II mit 1347 : 1264 Holz. Werner Dillan als ältester aktiver Spieler des Vereins erspielte das beste Einzelergebnis des Tages mit **256** Holz.



Werner Dillan - Jänschwalde II

Beim Topspiel 2. gegen 1. konnte nicht an die bisherigen Leistungen angeknüpft werden. Jänschwalde II gegen Leuthen Obnig II, mit 1280 : 1411 Holz musste man sich klar geschlagen geben. Auch auswärts beim SV Dissenchen (1246) erreichte das Team Jänschwalde II nur 1217 Holz. Noch liegt man auf Tabellenplatz zwei, doch selbst Platz drei wäre noch ein Erfolg.

Die **SV Tauer I** gewinnt die letzten 3 Punktspiele und verlässt somit die Abstiegszone. Beim Heimspiel gegen Dissenchen erzielt Christian Matthes Bundesligareife **307** Holz. Das Spiel gegen den Tabellennachbarn Chemie Guben ging klar mit 1369 : 1266 an die Tauerer. Neben wiederum Christian Matthes 280, konnten sich Marcel Schulz 253 und Gernot Huschka mit 243 Holz über gute Ergebnisse freuen.

In der **1. Kreisliga** hat **Jänschwalde III** Zeit und Mühe den 1200er GD zu schaffen, gegen Ströbitz siegt man auf den Heimbillards mit 1174 : 1037 (Guido Krüger 229 Holz). Doch bei der II. von Dissenchen unterlag man knapp mit 6 Holz (1163 : 1157).

Die **SG Preilack I** sichert den zweiten Tabellenrang in der **2. Kreisliga** durch Siege gegen Drebkau II und Hänchen ab. In beiden Spielen erzielte Matthias Schwarz mit 240 und 230 die stärksten Ergebnisse. Beim Tabellenersten SG Saspow II hatten die Preilacker wie erwartet keine Siegeschance, dafür erzielte aber Mario Böttcher (neuer Spieler der Ersten) mit 218 Holz seine beste Leistung.

Tauer II konnte aus den letzten drei Partien nur das Spiel gegen Traktor Jehserig mit 752 : 747 siegreich gestalten.

Aus der **1. Kreisklasse B** ist das Spiel Döbbern II gegen **Tauer III** 691 : 791 zu erwähnen, aus einer starken Mannschaftsleistung ragte bei Tauer wieder einmal Erwin Englich mit 231 Holz heraus.

Das Team **Jänschwalde IV** findet bei Kolkwitz IV zu alter Stärke zurück und siegt auswärts mit 384 : 331 Holz. Neben wie gewohnt Christian Freitag 110 Holz, erzielten auch Mathias Hanschke mit 96 und Steffen Radunz mit 95 Holz starke Zahlen. Nach einem knappen Sieg bei Sielow II ist der zweite Tabellenplatz in der **2. Kreisklasse B** zurückerobert.

Im März finden die letzten Punktspiele statt und unsere drei Vereine werden hoffentlich ein positives Resümee ziehen.

Kl. Bagola



Jahreshauptversammlung der AWO

Hiermit laden wir alle Mitglieder des AWO-Ortsvereins Peitz zur Jahreshauptversammlung ein.

Datum: Dienstag, 24. März 2020

Zeit: 16:30 Uhr

Ort: AWO-Seniorenbegegnungsstätte Peitz
Oase 99, Jahnplatz 1, 03185 Peitz

Anette Ackermann
Vorstandsvorsitzende

Rechenschaftsbericht der Ortsgruppe der Volkssolidarität Peitz



Turnusmäßig trafen sich die Mitglieder der Ortsgruppe Peitz zu ihrer monatlichen Veranstaltung.

Wir begannen zunächst mit einem kleinen Imbiss und gutem Kaffee. Uns schmeckten die leckeren Stullen mit selbst gemachtem Griebenschmalz, mit Hausmacher Leberwurst und Eiersalat sehr gut.

Die Vorsitzende Irmgard Cofalla legte über das vergangene Jahr Rechenschaft ab.

Es war wieder ein Jahr mit vielen schönen Veranstaltungen, zu denen sie nochmal sprach. Ob Geburtstagsfeier, Grillnachmittag, Fahrt über alle Orte unseres Amtes und Besichtigung des entstehenden Ostsees oder die Veranstaltungen im Bedumsaal mit und ohne musikalischer Umrahmung, es war vollgepackter Arbeitsplan, der in jedem Punkt erfüllt wurde.

Auch legte sie die Finanzen dar. Die Ausgaben und Einnahmen standen in einem guten Verhältnis. Rund um, war es eine gute Finanzwirtschaft.

Irmgard bedankte sich bei den fleißigen Helfern mit einem Blumenstrauß, sind sie es doch, die immer dafür sorgen, dass für die Veranstaltungen im Bedumsaal alles gut vorbereitet ist und nach Ende auch wieder alles in Ordnung gebracht wird.

Ihr Dank ging auch noch mal an die Teichland Stiftung, die uns alljährlich unterstützt. Auch die Stadt Peitz und die Sparkasse unterstützen uns finanziell, auch dafür dankte sie noch mal.

Mit vielerlei Gesprächsstoff verging die Zeit wieder wie im Fluge und es musste an den Nachhauseweg gedacht werden.

Die Mitglieder der Ortsgruppe danken auch Irmgard Cofalla für ihre gute Arbeit in der Ortsgruppe der Volkssolidarität.

Die Teilnehmer

Caritas übernimmt Federführung der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege im Land Brandenburg

Die Caritas hat im Januar turnusmäßig die Federführung der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege im Land Brandenburg übernommen.

Vorsitzende der LIGA in den Jahren 2020 und 2021 sind Ulrike Kostka, Direktorin des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin, und Bernd Mones, Direktor des Caritasverbandes der Diözese Görlitz. Beide Caritasverbände sind im Land Brandenburg aktiv. Die in der LIGA zusammengeschlossenen Wohlfahrtsverbände im Land Brandenburg (AWO, Caritas, Diakonie, DRK, der Paritätische, Zentralwohlfahrtstelle der Juden) vertreten eine Vielfalt von Organisationen, Vereinen und Zusammenschlüssen mit unterschiedlichen weltanschaulichen, religiösen und politischen Überzeugungen. Fast 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 15.000 Ehrenamtliche arbeiten im Land Brandenburg in den Wohlfahrtsverbänden.

Bessere Rahmenbedingungen für Gesundheit und Pflege

Zur Übernahme der Federführung erklärt Kostka: „Ich setze mich für bessere Rahmenbedingungen für Gesundheit und Pflege in Brandenburg und eine demokratische Dialogkultur sowie mehr Subsidiarität insbesondere auf kommunaler Ebene ein. Ein Anliegen ist mir außerdem das Thema Wohnungslosigkeit, die auch in Brandenburg besonders im sogenannten Speckgürtel um Berlin zunimmt. Wir brauchen in Brandenburg dringend eine Wohnungslosenstatistik und bezahlbaren Wohnraum für alle.“ Ulrike Kostka (48) ist seit 2012 Direktorin des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin. Die Theologin und Gesundheitswissenschaftlerin promovierte in Theologischer Ethik in Münster zum Menschenbild in der Medizin. Nach einem Forschungsaufenthalt in Washington D.C. und Chicago war sie an der Universität Basel tätig und habilitierte sich in Theologischer Ethik/Moraltheologie. Kostka ist zudem außerplanmäßige Professorin für Moraltheologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.

Erhalt gleichwertiger Lebensverhältnisse

Mones umreißt seine Schwerpunkte wie folgt: „Mir ist wichtig, die soziale Infrastruktur im Land Brandenburg weiter bedarfsgerecht zu gestalten. Besondere Themen in den kommenden zwei Jahren sind der Erhalt gleichwertiger Lebensverhältnisse im Land, die durch den Strukturwandel in der Lausitz und dem zunehmenden Stadt-Land-Gefälle in Frage stehen. Hier sind Wohlfahrtsverbände anwaltschaftlich tätig und fordern die Politik auf, die Folgen für die Menschen im Blick zu behalten. Große Herausforderungen sind zudem die neue Gestaltung der Kindertagesbetreuung, die Verbesserung der Teilhabe behinderter Menschen sowie die Fachkräftesicherung“. Bernd Mones (59) ist Dipl.-Sozialpädagoge und war langjähriger Geschäftsführer des Landesjugendrings Brandenburg. Seit 2016 ist er Direktor des Caritasverbandes der Diözese Görlitz mit Sitz in Cottbus.

Hintergrund

Die Wohlfahrtsverbände im Land Brandenburg sind gemeinnützige Zusammenschlüsse mit regionalen Wurzeln. Ziel der Verbände ist es, den Menschen im Land gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen, soziale Gerechtigkeit und Solidarität zu schaffen, soziale Not zu lindern und Notlagen vorzubeugen. Weitere Informationen finden Sie unter liga-brandenburg.de.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2903

Volkssolidarität Spree-Neiße e. V. Ortsgruppe Peitz



Die Ortsgruppe informiert:

Unsere **Frauentagsfeier**, mit kleinem Kulturprogramm, findet am **Dienstag, dem 03.03.2020 um 14:00 Uhr** im Bedumsaal der Amtsbibliothek Peitz statt.

Ende: nach Lust und Laune

Alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Veranstaltungen der AWO Seniorenbegegnungsstätte Amt Peitz

OASE 99, Jahnplatz 1, Peitz

Montag, 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.

13:00 und 14:30 Uhr Seniorentanzgruppe

Dienstag, 03.03., 10.03., 17.03., 24.03., 31.03..

14:00 Uhr Handarbeit

16:30 Uhr Fotoclub (am 10.03.)

Mittwoch, 04.03., 11.03., 18.03., 25.03.

13:30 Uhr Spielenachmittag

15:00 Uhr Mal- und Zeichenzirkel

15:30 Uhr Töpfern (Am Teufelsteich 4 in Peitz)

16:00 Uhr Sitzgymnastik

Donnerstag, 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.

13:30 und 14:30 Uhr Gymnastik im Sitzen

14:00 und 16:00 Uhr Englisch

18:00 Uhr Handarbeit im Gemeindehaus in Drehnow

Sonntag, 08.03.2020

17:00 Uhr **Theatervorstellung für Senioren** im Rathaus

Samstag, 14.03.2020

16:30 Uhr **Theatervorstellung für Senioren** mit Sektempfang im Rathaus

Sonntag, 15.03.2020

16:30 Uhr **Theatervorstellung für Senioren** mit Sektempfang im Rathaus

Kartenvorverkauf für die Senioren-Theatervorstellungen in der Seniorenbegegnungsstätte.



Änderungen vorbehalten!

Information für Mittwoch, den 1. April 2020 „Verkehrsteilnehmerschulung um 16:00 Uhr.

Ansprechpartner: Frau Kopf, Frau Müller, Jahnplatz 1, OASE 99 in Peitz Tel: 035601 899672

— Anzeige(n) —

SÄGEWERK

Drachhausen

Inh. Frank Jäschke

- NEU - Dachsteine & Zubehör - NEU -

• Bauholz, Dach- und Konterlatten

• Profilholz, Rauspund usw.

• Schalung, Bretter mit Baumkante

03185 Drachhausen, Sand Nr. 107 b

Tel. 035609/73025, Fax 035609/73024

E-Mail: swdrachhausen@t-online.de



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Evangelische Kirche Peitz

Am Markt Peitz
Pfarramt Lutherstr. 8, Tel.: 22439

Mi., 26.02.

Peitz Gottesdienst im Seniorenzentrum/
Pfr. Malk

Fr., 28.02.

16:30 Uhr Drachhausen Stille Andacht

So., 01.03.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/Pfr. Malk
09:30 Uhr Drehnow Gottesdienst/Lektor Müller
11:00 Uhr Drachhausen Gottesdienst/Pfr. Malk
11:00 Uhr Turnow Gottesdienst/Lektor Müller

Fr., 06.03.

17:00 Uhr Turnow Weltgebetstag

So., 08.03.

09:30 Uhr Peitz Familiengottesdienst mit den Kindern und Mitarbeitern der evangelischen Kindertagesstätte – es singt der Spatzenchor unter der Leitung von Elisabeth Engwicht

So., 15.03.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/Pfr. Puhmann und mit den Chorkids und Chorwürmern aus Peitz und Forst

Mo., 16.03.

14:00 Uhr Turnow Vortrag mit dem Steuerberater René Schulze zum Thema „Rentner und Steuern“ im Marie-Lobach-Heim

So., 22.03.

09:30 Uhr Peitz Gottesdienst/Lektor Dr. Lehm und dem Kinderchor unter der Leitung von Elisabeth Engwicht

An jedem letzten Sonntag im Monat lädt Familie Mucha zum Kindergottesdienst in die Peitzer Kirche ein. Er findet parallel zum Gottesdienst statt, der um 09:30 Uhr beginnt.

Katholische Kirche Peitz

St. Joseph der Arbeiter

An der Glashütte 15, Tel.: 0355 380670

Jeden Sonntag 8:30 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Peitz - Drehnow e. V.

Gemeinschaftshaus Drehnow, Am Gemeinschaftshaus10
Tel.: 035601 30063
www.lkg-drehnow.de

Mi., 26.02.

15:00 Uhr Seniorennachmittag

So., 01.03.

09:30 Uhr Gottesdienst Landeskirche/
Lektor Müller Byhleguhre
parallel Kindergottesdienst

So., 08.03.

09:30 Uhr Gottesdienst/Krankenhausseelsorger B. Puhmann
parallel Kindergottesdienst

So., 15.03.

09:30 Uhr Gottesdienst/A. Heydrich
parallel Kindergottesdienst

Fr., 20.03.

16:00 Uhr Treff 50 +

So., 22.03.

09:30 Uhr Gottesdienst/W. Hacker
parallel Kindergottesdienst

Mi., 25.03.

15:00 Uhr Seniorennachmittag

So., 29.03.

09:30 Uhr Gottesdienst/T. Klement
parallel Kindergottesdienst

Evangelisches Pfarramt Jänschwalde

Jänschwalde, Ortsteil Jänschwalde-Dorf, Kirchstraße 6
Tel.: 035607 436

So., 01.03.

09:00 Uhr Tauer Gottesdienst/Pfr. Kschenka
10:30 Uhr Heinersbrück Gottesdienst/Pfr. Kschenka

Fr., 06.03.

18:00 Uhr Jänschwalde Weltgebetstag

So., 08.03.

09:00 Uhr Drewitz Gottesdienst/Pfr. Kschenka
10:30 Uhr Jänschwalde Gottesdienst mit Kindergottesdienst/Pfr. Kschenka

So., 15.03.

kein Gottesdienst

So., 22.03.

09:00 Uhr Jänschwalde Gottesdienst/Pfr. Kschenka
10:30 Uhr Tauer Gottesdienst/Pfr. Kschenka

Apostelamt Jesu Christi

Markt 20, Peitz, Tel.: 894330

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen um 10:00 Uhr
Wir laden herzlich dazu ein.

Die Altpostolische Kirche (Deutschland) e. V.

Peitz, Am Bahnhof 2 (in der Villa)

sonntags und feiertags Gottesdienste

Beginn: 09:40 Uhr
wöchentlich: Chorstunden, Sonntagsschule
monatlich: Gemeindestunden, Jugendstunden
Kontakt-Tel.: 035601 31599

Weitere Meldungen lagen bei Redaktionsschluss nicht vor.

Anzeige(n)



Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen – im Ferienpark
Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!
www.ferienpark-lenz.de



HAUSTECHNIK DÜNNBIER
MEISTERBETRIEB
Sanitär, Heizung und Klimatechnik

Havariedienst (24 h)

- Sanitär- & Heizungsinstallationen inklusive Wartungen
- fachgerechte Installation von Klimaanlage
- Hauswarservice
- Beratung zu Badplanungen

Tilo Dünnbier, Guhrower Weg 3, 03096 Werben
Tel. 03 56 03 / 14 98 25, Mobil 01 62 / 26 15 291
info@haustechnik-duennbier.de, www.haustechnik-duennbier.de



Bootsurlaub.de



Hilfe in schweren Stunden



ADT Handel & Service GmbH Peitz
Am Bahnhof 2 • 03185 Peitz • ☎ 035 601 - 346 - 30 • www.adt-peitz.de

- Heizöl Premium
- Diesel • AdBlue
- Schmierstoffe
- Kohle
- Mini-Container 1,5 bis 3,0 m³
- Kies • Erde • Schotter
- Recycling



Mercedes-Benz

- Unimog-Service
- Nutzfahrzeug-Service
- Reifen-Service
- Tankwagen-Service
- HU • AU • SP

Welche alternativen Grabarten gibt es?

Anzeige

Alternativ zu den traditionellen Bestattungsarten bieten viele Bestatter und Friedhöfe inzwischen auch Naturbestattungen wie die Baumbestattung an. Die Asche wird hier im Wurzelbereich eines Baumes beigesetzt. Die meisten dieser alternativen Bestattungsbzw. Grabarten sind nur in Verbindung mit einer Kremation möglich. Die Ausnahme bildet hier die Beisetzung in einer Gruft. Bei einer solchen Bestattung würden Sie den Verstorbenen in einer gemauerten Grabanlage beisetzen lassen, die sich in den meisten Fällen auch als Gemeinschafts- bzw. Familiengrab nutzen lässt. Ein Kolumbarium hingegen wird mittlerweile auch von vielen Friedhöfen in Deutschland angeboten. Die Urne wird bei einer Beisetzung in einem Kolumbarium in eine Kammer gelegt und mit einer Steinplatte verschlossen. Auf dieser Steinplatte werden in der Regel der Name sowie der Geburts- und Todestag eingraviert. Die Urne können Sie auch in einer sogenannten Urnenstele beisetzen lassen, die ähnlich wie in einem Kolumbarium von einer Steinplatte verschlossen wird. In einigen Teilen Deutschlands können Sie sich auch für ein Steinhügelgrab, die sogenannte Röse, entscheiden. Hier werden die Urnen in einem Ring um den Steinhügel beigesetzt. Um eine Übersicht zu erhalten, welche Grabarten auf einem der Friedhöfe Ihrer Stadt oder Region verfügbar sind, nehmen sie am besten direkten Kontakt mit der zuständigen Friedhofsverwaltung auf. GBV



HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension
vom 2. Februar bis 29. März 2020

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper **ab 458,-€**

zusätzlich 10 % Rabatt
bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich 10,- € Nachlass
bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein **2 Nächte ab 185,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



GRABMALE PETER SCHAFFARZICK
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Meisterbetrieb in der 3. Generation seit 1925

Friedhofsweg 7
03096 Burg (Spreewald)
Telefon: 03 56 03 - 7 58 03
Telefax: 03 56 03 - 7 58 05
info@grabmale-schaffarzick.de / www.grabmale-schaffarzick.de



SCHIEDER
BESTATTUNGEN GbR

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Tel.: (035601) 225 58

Ihr Helfer, Berater und Begleiter im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.

Straße der Jugend 12
03046 Cottbus
Tel.: (0355) 245 37

Lieberoser Weg 2
03185 Drehnow
Tel.: (035601) 225 58

Reinigungskraft

in Teil- oder Vollzeit für verschiedene Objekte
in Cottbus **gesucht.**
Telefonische Anfrage unter LW Dienstleistungen GmbH

Tel. 0355-794637

Grabmale Kunst- und Naturstein

Christine Semisch
Steinmetzin

Zum Sportplatz 5
03185 Drehnow

Tel.: 035601/22540

Fax: 035601/30244

E-Mail: c.semisch@t-online.de



TORSTEN GROCH

Drehnow Weg 1 · OT Turnow · 03185 Turnow-Preilack
Tel. 035 601-3 34 03 oder 2 22 81 · Fax 035 601-2 22 80
Mobil 0171 2155241

E-Mail: t.groch@malermeister-groch.de

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fußbodenlegearbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämmung
... in guten Händen!

zellertal
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Heizung · Sanitär · Solar



Guido Krüger

Hauptstraße 53 · 03197 Jänschwalde
Telefon: 035607/434 · Fax: 035607/73023
Mobil: 01 72/64 89 765
E-Mail: krueger.guido1@t-online.de



Hebamme
Sandy Bartoschek
in Peitz und Umgebung

Mobil: 01 62 / 28 76 982
eMail: hebamme_sandy@gmx.de
www.hebamme-peitz.de

Leistungen im Überblick

- Hilfeleistung bei Schwangerschaftsproblemen
- Schwangerschaftsberatung
- Nachsorge
- Geburtsvorbereitungskurs
- Rückbildungsgymnastik

MC-AGRI



SAND 107 B
03185 DRACHHAUSEN
Tel.: 035609 809926
E-Mail: kontakt@mcagri.de

Verkauf von Landmaschinen

Frontlader

John Deere, Kubota, Case, New Holland, Massey Ferguson usw.

Ladewerkzeuge

Ballengreifer, Universalschaufel, Krokodilschaufel, Mistgabel usw.

Grünlandgeräte

Wiesenegge, Hackstriegele, Schwadwender, Kreiselchwader usw.

Bodenbearbeitung

Stoppelgruber, Scheibenegge, Saatbettkombination usw.

Mähwerke

Mulcher, Trommelmäherwerk, Scheibenmäherwerk usw.

Gemüseanbau

Bodenfräse, Kartoffellegemaschine, Häufel-Hackgerät usw.

Kommunaltechnik

Schneepflüge, Kehrmaschine usw.

Montag – Freitag 8.00 – 16.00 Uhr



GRABPFLEGE MIT HERZ

Mirko Kutschke
Schulstraße 15A
03197 Jänschwalde-Ost

Telefon: 03 56 07 - 74 65 83
01 72 - 87 03 79 8
01 77 - 91 44 84 8
Telefax: 03 56 07 - 74 65 82

- Grabpflege
- Grabpflanzung
- Frischhaltung der Grabstätten
- Beratung zur Bepflanzung
- Umsetzung individueller Wünsche
- Gießen und Harken
- Grababsenkung



Dienstleister fürs Baugewerbe

- Fliesen-, Platten-, Mosaiklegearbeiten
- Trockenbau
- Einbau genormter Fertigteile

Kleintierfutter für Geflügel und Kaninchen

Maik Hengmith

Muskauer Str. 25
03185 Teichland/OT Neuendorf
Tel.: 03 56 01/2 42 89
Fax: 03 56 01/8 05 27

Servicenummer
0174/9037563



Wir sind für Sie da.

Als der Energieversorger von hier stehen wir für regionale Nähe. In unseren Kundenbüros beraten wir Sie gern persönlich über unsere Produkte, Förder- und Finanzierungsangebote.

→ Kundenbüro Werben

Ihr Ansprechpartner:
 Devid Raab
 Burger Str. 20
 03096 Werben
 Tel. 035603 790-23
 Fax 035603 790-24
 E-Mail: draab@spreegas.de

spreeGas
 Die Kraft von hier.

www.spreegas.de
 SpreeGas-Ruf 0800 78 22 78 0

ZDH
Zimmerei Dirk Hannusch

Dirk Hannusch
 03185 Drachhausen/Aue 74a
 Tel.: 035609/706488 Fax: /628
 Mobil: 0151/28241979
 E-Mail: dirk.hannusch@gmx.de

- Dachstühle
- Carports
- Verkleidungen
- Altbausanierung
- Abrissarbeiten



Die große
SCHLAGER
 HITPARADE

G.G. ANDERSON ★ IREEN SHEER
PATRICK LINDNER ★ MICHAEL HIRTE
SANDRO ★ SASCHA HEYNA

Sa., 07.03.²⁰ B: 16 Uhr | E: 15 Uhr
Stadthalle COTTBUS

VVK: Cottbus Service Tel. 0355-7542444 & an allen bek. VVK-Stellen
 www.THOMANN-Management.de | Burgebrach Änderungen möglich!

www.BrautmodeOutlet.de • www.BrautmodeOutlet.de



Uhlmanns
 Familienbäckerei

NEU:
 Uhlmanns
 Brotschneide-
 maschine

Maßschneiderei: Unser neuer technischer Mitarbeiter im Peitzer Hauptgeschäft: eine Brotschneidemaschine. Ab sofort erhalten Sie bei Uhlmanns Ihr Brot auf Wunsch kostenfrei geschnitten.

Hauptgeschäft Peitz, Am Markt 2 | Nebengeschäft Peitz, Am Norma, Einkaufszentrum, Am Teufelsteich | www.dieuhlmanns.de